Freitag 21. November 2014, 10.00 h

Sitzende Helvetia gezähnt

8001

8003

8004

8006

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8001	1867: 30 Rp. mattultramarin im Viererblock vom oberen Bogenrand, sehr gut gez. und zentr. in postfr. Erhaltung. Attest Rellstab (1987) SBK = CHF 8'000+.	41c	⊞**	**1'500**	*(€ 1'260)*
8002	1881: Sitz. Helvetia 15 Rp. sattgelb auf Faserpapier, sauber gest. "Baden 12. Mai 82". Befund Guinand (2014) SBK = CHF 700 *(Photo = www)*	47a		**150**	*(€ 125)*
8003	1881: Sitz. Helvetia 40 Rp. grau auf Faserpapier, waagr. Paar, verkehrt aufgesetzter Kastenstp. "Genève Transit - 22. V. 82", Teil eines zweiten Stempels links. Sign. Bühler/ Pfenningeer/Moser und Atteste Bossert (2004) und Guinand (2014) SBK = CHF 10'000.	50b		**1'000**	*(€ 840)*
8004	1881: Sitz. Helvetia 40 Rp. grau auf Faserpapier, sauber entw. mit dem rechten Teil eines Kastenstp. "(Luze)rn/....82((Filia)le". Attest Berra (2011) SBK = CHF 5'000.	50		**400**	*(€ 335)*
8005	1881: Sitz. Helvetia 50 Rp. lila auf Faserpapier, sauber entw. mit dem linken Teil eines Kastenstp. "Zofing(en)/6. APR". Attest Liniger (1983) SBK = CHF 800.	51		**150**	*(€ 125)*
8006	1881: Sitz. Helvetia 1 Fr. golden auf Faserpapier, entw.mit einem Vollstp. "Schaffhausen 19. XII. 81-X", ein absolutes Luxusstück für die fortgeschrittene Sammlung. Attest Guinand (2002) SBK = CHF 1'800. *(Photo = 209)*	52		**200**	*(€ 170)*

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/67): Briefe

8007	1871: Sitz. Helvetia 2 Rp. grau als Einzelfrankatur auf Drucksache im Grenzbereich adressiert nach Mulhouse, gest. "Basel 28. VI. 71-9" und danbeben kleines 'R.L.' im Kästchen, nicht alltäglich. *(Photo = www)*	28	✉	**150**	*(€ 125)*
8008	1862: 3 Rp. schwarz und 2 Rp. oliv, farbfr., allseits gut gez. und zentr., sauber entw. mit Datumsstp. "CURIO 19 I 77" mit nebenges. Stabstp. BRENO auf Faltbriefhülle nach Mugena mit rücks Stabstp. MUGENA. Schöne Kombination zweier Stabstp. aus dem Tessin. *(Photo = 211)*	29+ 37	✉	**150**	*(€ 125)*
8009	1862: 5 Rp. braun (waagr. Registraturbug) und 30 Rp. ultramarin im Paar, alle auf weissem Papier, farbfr. und einwandfrei gez., klar und übergehend entw. mit Balkenstp. NEUENKIRCH a/Th und Fingerhutstp. "BÜRGLEN 21 JULI 68" mit nebenges. "PD" im Kästchen auf Faltbrief nach Constantinopel mit rücks. Transitstp. Zürich und Wien sowie Ankunftsstp. (27/7). Einfachgewichtiger Brief aus dem ersten schweizerischen Rayon über Österreich ins Osmanisches Reich im Tarif vom November 1866. Attest von der Weid (2007). *(Photo = 211)*	30+ 41	✉	**250**	*(€ 210)*
8010	1876: 5 Rp. braun, 10 Rp. rot und 25 Rp. grün, alle auf weissem Papier, farbfr. und gut gez., sauber und übergehend entw. "GENEVE 31 VII 76 XII-" auf Faltbrief (ausgebessert) nach Thonon Savoyen. Dreifarbenfrankatur für doppelgewichtigen Brief im Grenzrayon. *(Photo = 211)*	30+ 38+ 40	✉	**200**	*(€ 170)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8011	1869: Sitz. Helvetia 5 Rp. braun, gest. "Genève 10. AVRI 69", zugestellt im Lokalbereich, Empfänger hat die Adresse überklebt, neu nach Paris adressiert und den Brief dann in den Briefkasten geworfen, mittig oben handschr. 'Boîte', Bahnpoststp. "Genève-Culoz 11. IV' und blauer Einkreis des Austauschbüros SUISSE BELLEGARDE 12 AVRIL 69, bei Ankunft in Paris mit '5' taxiert und beim Empfänger einkassiert, schöner Nachsendebeleg. *(Photo = 211)*	30	✉	**200**	*(€ 170)*
8012	1862: 5 Rp. braun und 50 Rp. lila, beide auf weissem Papier, farbfr. und gut gez., sauber und übergehend entw. "BASEL 20 MÄRZ 67" mit nebenges. schwarzem FRANCO auf Faltbrief nach Amsterdam mit rücks. Transit- und Ankunftstp. (21 MRT 67). Attest Renggli (1997). *(Photo = 211)*	30b+ 43c	✉	**150**	*(€ 125)*
8013	1863: 10 Pf. blau mit Doppelprägung der ganzen Marke, eine davon kopfstehend, farbfr. und üblich gez., die bereits anderweitig aufgeklebte Marke wurde mit Papierresten aus der ersten Unterlage auf den Brief geklebt und verwendet, sauber entw. "LUZERN 16 AVR 63 6 SOIR" auf Faltbrief nach Lausanne mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Attest Zumstein (1990) SBK = CHF 18'000. *(Photo = 220)*	31.2.01	✉	**1'500**	*(€ 1'260)*

8014

Blick auf St. Moritz

8014	1862: 10 Rp. blau in Buntfrankatur mit 20 Rp. orange, 30 Rp. zinnober und 40 Rp. grün, alle farbfr., abgelöst und genau zurückgeklebt (20 Rp. mit angesetztem Eckzahn links oben). alle sauber entw. mit schwarzem Fingerhutstp. "St. MORITZ 18 AUG. 66" mit nebenges. "PD" im Kästchen auf Umschlag nach Adelsberg mit rücks. Transitstp. Chur und Wien sowie zweizeiligem Ankunftsstp. "ADELSBERG 22. AUG". Eine sehr schöne vierfärbige Frankatur auf einem doppelgewichtigem Brief, Attest Guinand (2014).	31e+ 32a+ 33b+ 34b	✉	**750**	*(€ 630)*
8015	1866: Sitz. Helvetia 10 Rp. blau, zwei Stück auf Faltbrief nach Montbéliard/F, entw. mit dem Fingerhutstp. "Bellfontaine 27 DEC 66", daneben 'P.D.' im Kreis und Transitstp. von Porrentruy, schöner Beleg aus dem Grenzrayon. *(Photo = www)*	31	✉	**150**	*(€ 125)*
8016	1869:Sitz. Helvetia 20 Rp. orange, sauber entw. mit dem Fingerhutstp. "Courtemaîche 9 JUIL 69", daneben scharzes 'PD', Transitstp. von Porrentruy und roter Zweikreis des Austauschbüros in Delle, schöner Beleg aus dem Grenzrayon. *(Photo = www)*	32	✉	**150**	*(€ 125)*
8017	1865/66: 20 Rp. orange, Einzelfrankatur gest. "Genève 26 JUL 65" auf Brief nach Doussard/ Haute Savoie, L1 AFFR. INSUF. und nachtaxiert '4' sowie Faltbrief mit zweimal 20 Rp. orange gest. "Genève 23 FEV 66" nach Rom, AFFR INSUF durchbalkt und mit PP zum Versand gebracht. bei Ankunft mit 6 Baj. taxiert, ein interessantes Duo. *(Photo = www)*	32	✉	**150**	*(€ 125)*
8018	1875: Sitz. Helvetia 20 Rp. orange und 10 Rp. rot, sauber gest. in Blau "Noirmont 1 III 75" und daneben 'PD' im Kästchen, auf dekorativem Kuvert adressiert nach Paris. *(Photo = www)*	32+ 38	✉	**150**	*(€ 125)*
8019	1878: Sitz. Helvetia 20 Rp. orange und 25 Rp. grün, jede Marke sauber und attraktiv gest. mit schwarzblauem Zwergstp. "Mammern 3 IX" (Gr.138), zusammen auf R-Kuvert (einige Alterungsspuren) nach Stuttgart und umadressiert gemäss handschr.Anweisung des Absenders nach Niederuzwil in der Schweiz. *(Photo = www)*	32+ 40	✉	**200**	*(€ 170)*
8020	1870: Sitz. Helvetia 20 Rp. gelborange + zwei waagr. Paare 1 Fr. golden auf hellorangem Unterdruck + 50 Rp. rötlichlila, gest. "Bern - 13. IX. 70-XII - Filiale", zus. als Fr. 4.70-Frankatur auf Wertkuvert über Fr. 2'000.- nach Beaucaire in Frankreich, die Marken zu 1 Fr. mit Abart: Verschobener Reliefdruck, leichten Odxidationssspuren, das rechte Stück zudem rechts unten kl. Riss und einige abgestumpfte Zähne, trotzdem eine seltene Frankatur. Attest Guinand (2014) SBK = CHF 3'300. *(Photo = 211)*	32a+ 36b1.13+ 43b	✉	**300**	*(€ 250)*

8008 / CHF 150

8009 / CHF 250

8010 / CHF 200

8011 / CHF 200

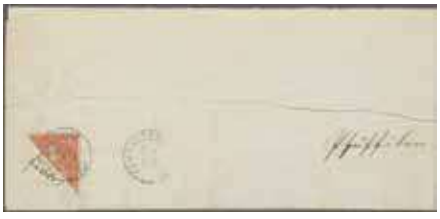
8012 / CHF 150

8020 / CHF 300

8021 / CHF 350

8022 / CHF 300

8023 / CHF 250


8026 / CHF 300

8028 / CHF 150

8029 / CHF 200

8030 / CHF 200

8031 / CHF 300

8032 / CHF 300

8034 / CHF 300

8033 / CHF 200

8035 / CHF 300

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8021	1863: 20 Rp. orange in Mischfrankatur mit Ziffermuster 5 Rp. hellbraunlila, beide auf weissem Papier, farbfr. und gut gez., zart und übergehend entw. mit schwarzem Kastenstp. von Bellinzona auf Nachnahme-Umschlag nach Moleno. Signiert Moser. Attest Rellstab (1988) SBK = CHF 1'750. *(Photo = 211)*	32+ 54	✉	**350**	*(€ 295)*
8022	1881: 20 Rp. orange auf weissem Papier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 10 Rp. rosa auf Faserpapier, beide farbfr. und einwandfrei gez., ideal klar und übergehend entw. "WINTERTHUR 29 VII 82 XI- FILIALE" auf Nachnahme-Umschlag nach Rappersweil. Attest Guinand (2010) SBK = CHF 1'500. *(Photo = 211)*	32d+ 61Aa	✉	**300**	*(€ 250)*
8023	1863: Sitz. Helvetia 20 Rp. orangerot auf weissem Papier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 10 Rp. rose auf Faserpapier, beide farbfr. und gut gez., sauber und übergehend entw. mit Kastenstp. LUZERN 20 MAI 82 FILIALE auf Nachnahme-Umschlag nach Escholzmatt mit rücks. Ankunftsstempel vom nächsten Tag. Attest Guinand (2011) Zu Spez = CHF 1'500. *(Photo = 211)*	32c+ 61Aa	✉	**250**	*(€ 210)*
8024	1881: Sitz. Helvetia 1 Fr. golden auf gelbem Unterdruck, sauber gest. "Zürich 20 II 81", als Einzelfrankatur auf Begleitadresse für ein Paket von 4.200 kg nach Frankfurt a/Main, handschr. Text und Titel der Begleitadresse teils etwas nachgeschrieben. Attest Guinand (2014) ZU spez = LP. *(Photo = www)*	36c	✉	**150**	*(€ 125)*
8025	1863: 10 Rp. anilinrosa, farbfr., gut gez. und zentr., übergehend entw. mit lilarotem Datumsstp. "BASEL 6 VII 79 - 4 BFR. EXP." auf Umschlag nach Flawil SG mit rücks. Ankunftsstempel. Seltene Abstempelung mit ungeklärter Ursache, Attest Nussbaum (1980). *(Photo = 220)*	38	✉	**600**	*(€ 505)*
8026	1867: 10 Rp. rot als rechte obere Hälfte einer diagonal halbierten Marke (Zu Spez 38 SF a), farbfr., sehr gut gez., zart und sauber auf den Brief übergehend entw. mit Fingerhutstp. "Fehraltorf 26 Apr. 69", als seltene Frankatur auf grossem Faltbriefteil nach Pfäffikon mit rücks. Ankunftsstp. Atteste Rellstab (1991) und Marchand (1998). *(Photo = 211)*	38 SF a	(✉)	**300**	*(€ 250)*
8027	1870/71: Sitz. Helvetia 10 Rp. rot und 50 Rp. lila, gest. "Zürich 1 I 71-VII" und daneben schwarzes 'PD' im Kästchen, Porto der zweiten Gewichtsstufe auf Faltbriefhülle (links oben mit blau '2') ohne Inhalt nach Lyon, Absender war die Firma A. Mathias in Moskau, blauer Ovalstp. des Versenders "Weill & Fickentschier Zürich", schöner 'forwarding'- Beleg . *(Photo = www)*	38+ 43	✉	**250**	*(€ 210)*
8028	1875: 10 Rp. rot und 40 Rp. grau, beide auf weissem Papier, farbfr. und gut gez., klar und übergehend entw. "St. GALLEN 30 VIII 80 - 7" mit nebenges. CHARGE im Kästchen und deutschem Auslandseinschreibezettel "Vom Auslande über Bahnpost Lindau-Augsburg Eingeschrieben" auf Umschlag nach Würzburg mit rücks. Ankunftsstp. (31 / 8). Einfachgewichtiger eingeschr. Brief im Weltpostverein. Attest Rellstab (1977) Zu Spez = CHF 600. *(Photo = 211)*	38+ 42	✉	**150**	*(€ 125)*
8029	1868: 25 Rp. grün, farbfr., sauber und übergehend entw. GENEVE 14.XI.79 - 5 auf Umschlag nach Chambery Frankreich, dort umadressiert und in Briefkasten geworfen und nach Paris weitergeleitet. In Chambery schwarzer "Trouvé à la Boite P. 10" in Kasten nebengesetzt und mit "30" C. taxiert. Der Einwurf in den Briefkasten war wie eine Neuaufgabe des Briefes, so dass dieser mit dem doppelten Inlandsporto taxiert wurde. Bei Abgabe am Postschalter wäre der Brief ohne Taxierung weitergeleitet worden. Attraktives Stück Postgeschichte. *(Photo = 211)*	40	✉	**200**	*(€ 170)*
8030	1868: 25 Rp. grün auf weissem Papier, farbfr., sauber und übergehend entw. NYON -8 VI 81 - 5 auf eingeschriebenem Drucksachen-Faltbrief mit nebenges. CHARGÉ im Kasten nach Mies , von dort weitergeleitet nach Paris, wo der Brief mit handschr. "encore 0.25" taxiert wurde. Dies entsprach dem einfachen Fehlbetrag für einen eingeschriebenen Auslandsbrief, da der Brief ursprünglich ja korrekt frankiert worden war. *(Photo = 211)*	40	✉	**200**	*(€ 170)*
8031	1868: 25 Rp. grün in Mischfrankatur mit Ziffermuster 5 Rp. braunlila, beide auf weissem Papier, farbfr. und gut gez. (Sitzende ein stumpfer Zahn), zart und übergehend entw. "ALTISHOFEN 11 VII 82" mit nebenges. blauem Chargé-Kastenstp. auf eingeschriebenem Gerichtsbrief nach Gais mit rücks. Ankunftsstempel. Atteste Kimmel (1976) und Guinand (2010) SBK = CHF 1'750. *(Photo = 211)*	40e+ 54a	✉	**300**	*(€ 250)*
8032	1882: Sitz. Helvetia 25 Rp. sattgrün und Ziffernmarke 5 Rp. bräunlichlila, gest. "Luzern 13. V. 82-5", zusammen auf eingeschr. Faltbrief an den Botenweibel in Emmen, im Lokalbereich mit 5 Rp. überfrankiert, seltene Mischfrankatur. Atteste Renggli (1992) und Guinand (2010) Zu spez = keine Preisnotierung für diese Konbination. *(Photo = 211)*	40e+ 60AB	✉	**300**	*(€ 250)*
8033	1875: Sitz. Helvetia 30 Rp. hellultramarin, zwei Einzelmarken und ein senkr. Dreierstreifen auf Falbriefhülle in der fünften Gewichtsklasse (links mit blau '5') adressiert nach Paris, gest. "Genève 15, IX. 75-3" und daneben schwarzes 'PD', schöner Beleg. *(Photo = 211)*	41	✉	**200**	*(€ 170)*
8034	1881: 2 Rp. oliv auf Faserpapier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 10 Rp. hellrosa auf weissem Papier, beide farbfr., gut zentr. und gez., ideal klar und übergehend entw. "FRAUENFELD 9 V 82 IX-" auf Nachnahme-Vorderseite nach Romanshorn. Attest Eichele (2001) SBK = CHF 1'250. *(Photo = 211)*	44+ 55	(✉)	**300**	*(€ 250)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8035	1881: 2 Rp. oliv auf Faserpapier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 10 Rp. hellrosa auf weissem Papier, beide farbfr., gut zentr. und gez., klar und übergehend entw. "APPENZELL 29 VII 82 - 6" auf Nachnahme-Vorderseite nach Oberegg. Attest von der Weid (2006) SBK = CHF 1'250. *(Photo = 211)*	44+ 55	(✉)	**300**	*(€ 250)*
8036	1881: 5 Rp. braun auf Faserpapier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 10 Rp. hellrosa auf weissem Papier, beide farbfr., gut zentr. und gez., ideal klar und übergehend entw. "BREMGARTEN 1 V 82" auf Nachnahme-Brief nach Villmergen. Attest Rellstab (1994) SBK = CHF 1'000. *(Photo = 215)*	45+ 55	✉	**250**	*(€ 210)*

8037

Schloss Kyburg, 1880

8037	1881: 40 Rp. grau auf Faserpapier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 5 Rp. braunlila auf weissem Papier, beide farbfr. und sauber (40 Rp. rechts unten mit Zahnmängeln), klar und übergehend entw. mit "KYBURG 20 XII 82" auf Nachnahme-Umschlag nach Seuzach. Attest von der Weid (2008) Zu Spez = CHF 18'000.	50+ 54	✉	**1'500**	*(€ 1'260)*
8038	1881: 40 Rp. grau auf Faserpapier in Mischfrankatur mit Ziffermuster 5 Rp. braunlila auf weissem Papier auf Tüblibrief 5 Rp. braun, Marken und Wertstp. farbfr. (Umschlag unten repariert, 40 Rp. mit anges. Zähnen in den vier Ecken), sauber und übergehend entw. "WYL 11 XII 82" als Wertbrief nach Uster. Sehr seltene Frankaturkombination. Attest Guinand (2010) SBK = CHF 18'000+. *(Photo = 220)*	U29+ 50+ 54	✉	**1'000**	*(€ 840)*

Sitzende Helvetia gezähnt: Sammlungen und Lots (siehe auch Lose 8588-8626)

8039	1862/81: Lot drei lose Marken und zwei Faltbriefe mit sauberen L1-Entwertungen von Aubonne, Laupen, Morges, Neuenegg und Zäziwil, gute Erhaltung.	30+ 32+ 42		**200**	*(€ 170)*
8040	1862/81: Interessante Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert losen Marken Sitz. Helvetia und ebensovielen Briefen und Karten, alle mit Entwertungen aus dem Kanton Aargau vorsortiert in sechs Ganzsachenalben von A(arau) bis Z(uzgen), dazwischen auch etwas Vorphila und BoM, dazu Marken und Belege aus anderen Kantonen in drei kl. Alben, gute bis gemischte Erhaltung.			**800**	*(€ 670)*
8041	1862/82: Lot 80 vorab postfr. Marken, dabei 30 Rp. mattultramarin, 50 Rp. lila als Eckrandviererblock mit farbigen Schildspitzen, 1 Fr. golden Faserpapier, kompl. unterer Halbbogen à 50 Marken, sowie weitere Variationen wie kopfstehender Doppeldruck oder Fehlzähne. Zwei Atteste SBK = CHF 5'400+.		*/**	**500**	*(€ 420)*
8042	1862/1906: Lot mit einigen Hundert gest. Marken, dabei versch. Farbnuancen, Stempel, Briefst., kl. Abarten etc., auf Steckkarten, dazu ein Einsteckbuch mit Marken der Ausgabe Steh. Helvetia mit Zähnungsvarianten, Farbnuancen und Spezialitäten.			**1'000**	*(€ 840)*
8043	1867/78: Lot vier ausgesuchte Belege adressiert nach Frankreich, alle frankiert mit Sitz. Helvetia, dabei ein Tüblibrief 25 Rp. grün im Kleinformat mit 25 Rp. grün als Zusatzfrankatur. *(Photo = www)*	33/41	✉	**100**	*(€ 85)*
8044	1867/89; Sitz. Helvetia 15 Rp. gelb und Ziffernmarke 15 Rp. gelb, Lot mit je drei ausgesuchten Belegen mit Einzelfrankaturen, alle Marken in leuchtender Farbe und glasklar gest., schönes Los SBK = CHF 705. *(Photo = www)*	39+ 63	✉	**150**	*(€ 125)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8045	1867/68: Zwei ausgesuchte Belege aus dem Grenzbereich adressiert nach Bonneville und Thonon, der eine mit vier Marken 5 Rp. gelbbraun (Genève 18 JUIN 67) und der andere mit zwei Marken 10 Rp. rot (Genève 1 MAI 68), schönes Duo *(Photo = www)*	30b+ 38	✉	**200**	*(€ 170)*
8046	1867/77: Lot mit vier ausgesuchten Briefen nach Frankreich, frankiert mit total zehn Marken, drei davon in der zweiten Gewichtsklasse, ein schönes Los. *(Photo = www)*	30+ 32+ 41	✉	**250**	*(€ 210)*
8047	1862/82: Lot 34 Belege, bis auf einen alle ins Ausland gelaufen, Destinationen primär Deutschland und Frankreich, aber auch Russland, Österreich und Niederlande, dabei 1881 Tüblibrief mit 5 Rp. braun und 40 Rp. grau, beide weisses Papier und 1882 Einschreiben Sitz. Helvetia 25 Rp. grün in Mischfrankatur mit 5 Rp. bräunlichlila, beide Faserpapier. Ein ansprechendes Los, ein Attest.		✉	**400**	*(€ 335)*
8048	1862/82: Attraktives Lot 30 Belege, Destinationen primär Deutschland und Frankreich, aber auch Russland, Niederlande, England, Italien, Ungarn, Donaufürstentümer, USA und Osmanisches Reich, dabei 1865 40 Rp. grün im Paar Zürich nach Moskau, 1868 1 Fr. goldbronze im senkr. Dreierstreifen mit 30 Rp. ultramarin als dreifachgewichtiger Brief Basel nach New York, 1879 Begleitadresse 1 Fr. golden Zürich nach Frankfurt, weiterhin Verwendung 50 Rp. lila weisses Papier als Einzel- (2) oder Buntfrankatur mit 10 Rp. rot (2) sowie 60 Rp. kupferbronze. Ein ansprechendes Los, zwei Atteste.		✉	**750**	*(€ 630)*
8049	1862/82: Interessantes Lot 31 Belege, vorab schön präsentierend, alle ins Ausland gelaufen, Destinationen primär Deutschland und Frankreich, aber auch Russland, Österreich, Niederlande, Rumänien, England und das Osmanische Reich, dabei 1863 60 Rp. kupferbronze und 20 Rp. orange auf doppelgewichtigem Brief nach Lyon, 1865 40 Rp grün im Paar und 10 Rp. blau nach Konstantinopel, Belege mit 50 Rp. lila als Einzelfrankatur (2) oder als Buntfrankatur mit 10 Rp. rot (2) sowie 60 Rp. kupferbronze als Einzelfrankatur, weiterhin Mischfrankatur 10 Rp. rot im Paar mit Ziffermuster 5 Rp. bräunlichlila (2), beide Faserpapier.		✉	**750**	*(€ 630)*
8050	1862/78: Lot 290 Belege frankiert mit Marken der Ausgabe Sitz. Helvetia weisses Papier aus einem Händlerlager, dabei viele versch. Frankaturen, Verwendungsarten, Stempel, handschr. Vermerke, Auslandsdestinationen etc., in guter bis gemischter Erhaltung, in Plastikhüllen.	28-43	✉	**1'000**	*(€ 840)*

Ziffermuster / UPU / Stehende Helvetia

8051	1882: Ziffer 5 Rp. bräunlichlila und 15 Rp. stumpfpurpur, beide auf Faserpapier, je glasklar und übergehend entw. MORGES 29. V. 91 - 8 auf unterfrankiertem Umschlag nach Aix-les-Bains mit nebenges. grossem "T" und franz. Portomarke Typ Duval 10 C. schwarz, entw. in Aix les Bains. *(Photo = 215)*	60A+ 64A, Frankr. P15	✉	**150**	*(€ 125)*
8052	1882: Ziffer 10 Rp. karmin auf Faserpapier, klar und übergehend entw. GENEVE 22. VIII. 83 - 5 auf unterfrankierter Faltbriefhülle im Grenzrayon nach Thonon, dort versehen mit franz. Portomarke Typ Duval 20 C. schwarz, entw. mit Datumsstp. "Thonon 3. Aout 83". Attraktives Stück. *(Photo = 215)*	61A,Frankr. P17	✉	**200**	*(€ 170)*

8053

8054

8053	1888: Ziffer auf Faserpapier, 15 Rp. gelborange, farbintensiv, gut gez. und schön zentriert, in sehr seltener und einwandfreier postfr. Erhaltung mit vollem Originalgummi. Ehemals linke Marke eines Dreierstreifens, ein aussergewöhnliches Luxusstück, Atteste Moser (1970) und von der Weid (1984) SBK keine Bewertung in postfr. Erhaltung, CHF 24'000 für eine ungest. Marke.	63Ad	**	**20'000**	*(€ 16'800)*
8054	1888: Ziffer 15 Rp. orange, sauber gest. "Aussersihl 7. XII. 88-8". Attest Guinand (2014) SBK = CHF 7'000.	63Ad		**1'200**	*(€ 1'010)*

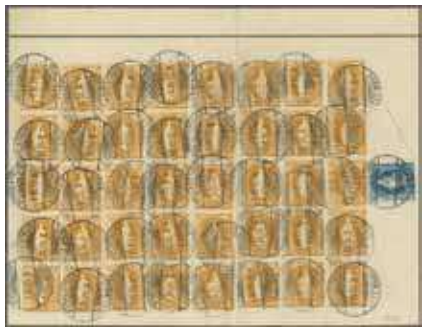
8036 / CHF 250

8051 / CHF 150

8052 / CHF 200

8055 / CHF 200

8056 / CHF 250



8059 / CHF 200

8061 / CHF 200

8066 / CHF 300

8099 / CHF 240

8100 / CHF 150

8101 / CHF 300

8102 / CHF 400

8103 / CHF 400

8104 / CHF 200

ex 8105 / CHF 300

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8055	1891/94: Ziffer 5 Rp. braun in Mischfrankatur mit Stehender Helvetia 40 Rp. grau (2), je sauber und übergehend entw. GENEVE 18. VI. 95. - 4 RUE DU STAND auf Wertbrief mit einem versicherten Wert von 200 Fr. nach Valence mit rücks. franz. Timbre indicatif de chargement und Ankunftsstp. (19 JUIN 95). Handschr. vorders. Bemerkung "afft. insufft. bult 1018", da der Wertbrief auf dem Postamt in Genf um 25 Rp. unterfrankiert wurde. Dieser Fehlbetrag konnte natürlich nicht vom Empfänger eingezogen werden, der Beleg wurde nicht taxiert. *(Photo = 215)*	60B+ 69C	✉	**200**	*(€ 170)*
8056	1904: Interessanter Nachsendebeleg, zuerst als eingeschr. ausgeliefert in Zürich (1.10) und adressiert im Lokalbereich, da der Empfänger nicht ermittelt werden konnte ging der Brief zurück nach Hüttwilen (Kuranstalt Steinegg bei Frauenfeld), wurde dort auf der Post mit einer grossen blauen '5' taxiert und der Fehlbetrag mit einer Portomarke abgegolten (3. X.), der Absender hat daraufhin unten auf dem Kuvert den handschr. Vermerk 'Bitte unter Adresse Frey-Lindenmann nochmals bestellen' angebracht und den Brief erneut zur Post gebracht, neu frankiert mit Steh. Helvetia 20 Rp. orange (4. X.), schwarzer R-Zettel von Zürich überklebt mit rotem 'Hüttwilen No. 43', seltener Nachsendebeleg und Kuriosum. *(Photo = 215)*		✉	**250**	*(€ 210)*
8057	1882: 25 Rp. olivgrün, farbfr. mit markanter Abart: Speer und Hintergrund in Flammen, mit Vollstp. "Genève - 2. VIII 88-1 - Exp. Let.", eine sehr seltene Marke. Attest Guinand (1990) SBK = CHF 3'000. *(Photo = 217)*	67Af.3.31/ IA		**750**	*(€ 630)*
8058	1889: Steh. Helvetia 50 Rp. blau und 1 Fr. lila, suber gest. "Savognin 28. XI. 89", zusammen auf kompl. Internat. Postanweisung über Fr. 200.- nach London. Attest Guinand (2000) SBK = 400+ *(Photo = www)*	70Ab/ Ret.3.03/I+ 71B	✉	**150**	*(€ 125)*
8059	1882: 50 Rp. blau und 40 Werte der 3 Fr. olivbraun, teils in Einheiten, alle gez 11¾, farbfr. und üblich gez., jede Marke ideal und übergehend entw. "PORRENTRUY 1. III. 95 X-". Verrechnungsfrankatur für eingeführte Zeitungen. Befund Guinand (1977). *(Photo = 215)*	70A+ 72A	(✉)	**200**	*(€ 170)*
8060	1904: Steh. Helvetia 30 Rp. rotbraun, undeutlich gest. "Zürich 11 - 7. VII.05", mit Plattenfehler HELVETTA, eine seltene Marke. Befund Guinand (2013) SBK = CHF 2'500. *(Photo = 217)*	68De-2.50/II		**250**	*(€ 210)*
8061	1897: Begleitadresse (mittig senkr. gefalten) für eine Lieferung von drei Paketen von Zürich nach Kopenhagen, frankiert mit Steh. Helvetia 50 Rp. blau und 1 Fr. lila und 3 Fr. olivbraun, gest. "Zürich - 17 IX 97--", Ankunftsstp. von Kopenhagen vom 21. September, schöne Frankatur. Attest Eichele (2009). *(Photo = 215)*	70D+ 71D+ 72A	✉	**200**	*(€ 170)*
8062	1899: Steh. Helvetia 25 Rp. dunkelblau, gest. ".....- 5. II. 00 - BRF.EXP.", mit Abart: grosse Stichelretouche zwischen Speer und Kopf im 6. Stadium, eine seltene Marke. Attest Guinand (1991) Zu spez. = CHF 1'200. *(Photo = www)*	73D-3.39/IB		**300**	*(€ 250)*
8063	1899: Steh. Helvetia 25 Rp. dunkelblau nach rechts oben denzentriert, gest. "Zürich ... XI. 99-9", mit Retouche 3.39/IB im 5. Stadium. Attest Guinand (2013) Zu spez. = CHF 1'400. *(Photo = www)*	73Db-3.39/ IB		**250**	*(€ 210)*
8064	1901: Steh. Helvetia 30 Rp. orangebraun, sauber gest. "Vevey 14. X. 02", mit Abart: retouchierter Plattenfehler HELVETTA, seltene Marke. Befund Guinand (1996) Zu spez. = CHF 400. *(Photo = www)*	68Ec-3.13/II		**100**	*(€ 85)*
8065	1901: Steh. Helvetia 30 R. hellbraun, sauber gest. "Morges 31 VIII 03 X", mit Plattenfehler HELVETTA. Befund Renggli (1994) SBK = CHF 500. *(Photo = www)*	68Ec-2.50/II		**100**	*(€ 85)*
8066	1904: Begleitadresse für eine Lieferung von 10 Körben (Gesamtgewicht 495 Kg) von Italien via Schweiz. Auslandspostamt in Domodossola über den Simplon nach Brig, frankiert mit Steh. Helvatia 30 Rp. braun (1) und 3 Fr. gelbbraun (10), sauber gest. "Domo D'Ossola - 12. V. 04 - Poste Svizzere", seltene Frankatur in guter Erhaltung. Attest Eichele (2009). *(Photo = 215)*	68E+ 72E	✉	**300**	*(€ 250)*
8067	1901: 3 Fr. gelbbraun, gez 11½:12 im Bogenteil zu 25 Marken, farbfr. und üblich gez., ideal und übergehend entw. "LUGANO 3. II. 03 XI-". Eine ansprechende Einheit. *(Photo = 217)*	72E		**150**	*(€ 125)*
8068	1900 (2. - 5. Juli): SOUVENIR DU CONGRES DE BERNE 25E ANNIVERSAIRE DE LA FONDATION DE L'UNION POSTAL UNIVERSELLE À MONSIEUR BRENNER VICE-PRÉSIDENT DU CONSEIL FÉDÉRAL DOCUMENTS DU CONGRÈS POSTAL DE BERNE - mit Begrüssungsansprache des Bundesrats sowie den Protokollen zum Kongress, 33 Seiten, Imprimerie Staempfli Bern, roter Ledereinband mit Goldtitel, dazu drei Vorlagen für die Ausgaben 1884/97, 1907/1910 inkl. Ganzsachen sowie Portomarken für den Bundesrat Dr. E. Brenner mit offiz. Stempel des Eidgenösichem Post-Departements. *(Photo = 217)*			**300**	*(€ 250)*
8069	1909: Ziffermarke 3 Rp. bräunlichgrau im waag. Dreierstreifen und Tellknabe im Rahmen 3 Rp,. rosabraun im waagr. Paar, zusammen als portogerechte 15-Rappen-Frankatur auf eingeschr. Kuvert im Lokalbereich, gest. "Lenk 1. IX. 09-2", gute Erhaltung SBK = CHF 600+ *(Photo = www)*	81+ 102		**150**	*(€ 125)*
8070	1907: Steh. Helvetia 30 Rp. hellorangebraun, ungebr. mit Originalgummi, mit Abart: senkr. und schräge Retouche im ganzen Oval. Sign. Moser und Attest Guinand (1984) Zu spez. = CHF 1'400. *(Photo = 217)*	96B-3/24I	*	**250**	*(€ 210)*

8057 / CHF 750

8060 / CHF 250

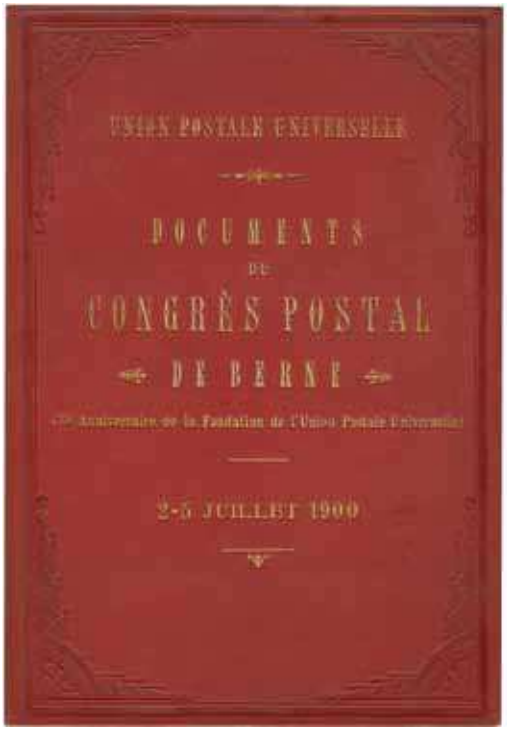
8070 / CHF 250

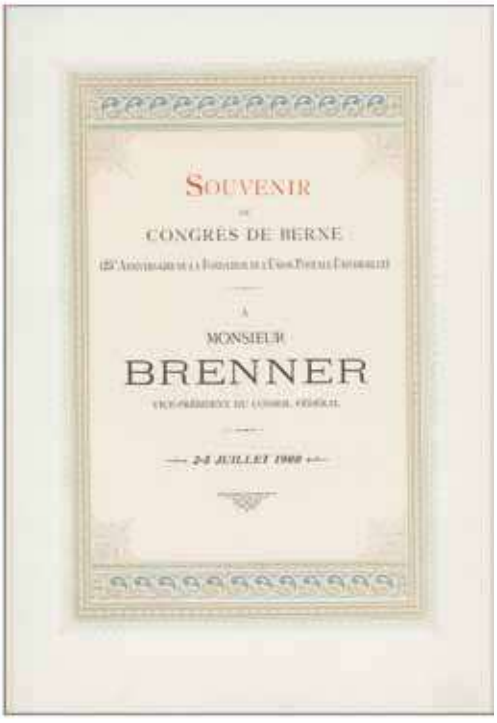
8111 / CHF 300

8067 / CHF 150

8071 / CHF 250

8074 / CHF 500





ex 8068 / CHF 300

8113 / CHF 850

8114 / CHF 500

8131 / CHF 400

8132 / CHF 400

8117 / CHF 400

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8071	1901: 3 Fr. hellbraun, gez 11½:11 im postfr. Viererblock mit Bogenrand unten, farbfr., sehr gut gez. und zentriert.. Attest von der Weid (1989) SBK = CHF 1'760+. *(Photo = 217)*	100B	⊞**	**250**	*(€ 210)*
8072	1907: Steh. Hevetia 3 Fr. braun im farbfr. Viererblock, Felder 167-168+177-178 der Druckplatte Ia mit Retouchen auf Feld 167+177, ein Wert mit dünner Stelle sonst in guter Erhaltung. Attest Guinand (2012) SBK/Zu spez. = CHF 1'175. *(Photo = www)*	100Bb-3.23/ I+ 3/25.I	*	**250**	*(€ 210)*
8073	1907: Steh. Helvetia 3 Fr. braun im farbfr. Viererblock, Perf. horiz. gefalten und links etwas eingerissen. Attest Guinand (2012) SBK = CHF 1'100. *(Photo = www)*	100Bb	⊞*/**	**200**	*(€ 170)*
8074	1907: Steh. Helvetia 3 Fr. fahlbraun, farbfr. 15er-Block der linken, oberen Bogenecke, sehr schön zentriert, 14 Werte postfr., ein Wert mit Falzspur, Druckplatte Ia mit Bogenfeldern1-25, Retouche 3.24/I Feld 1 und Retouche 3.23/I Felder 5+25. Attest Guinand (2014) SBK = CHF 6'380+ *(Photo = 217)*		*/**	**500**	*(€ 420)*

Ziffermuster: Sammlungen und Lots

8075	1882/1905: Ziffermuster, Lot acht postfr. Marken, dabei 2 Rp. olivbraun weisses Papier, weiterhin Faserpapier, Kontrollzeichen A, 5 Rp. bräunlichlila (3) und 10 Rp. karmin, je vom linken Bogenrand, Kontrollzeichen B, 10 Rp. zinnober und 12 Rp. ultramarin sowie 1906 15 Rp. bräunlichlila. Ein Attest SBK = CHF 2'600. *(Photo =)*		**	**250**	*(€ 210)*
8076	1882/1908: Kl. Spezialsammlung der **Ziffernausgaben,** einige Hundert ausgesuchte lose Marken, dabei versch. Papiere, Farbnuancen, Entwertungen, Abarten etc., im Weiteren Marken der Ausgabe **Steh. Helvetia** mit versch. Entwertungsarten, das Ganze aufgelockert mit 32 Belegen, auf 34 Albumblätter montiert, ein schönes Los in Luxusqualität.			**350**	*(€ 295)*
8077	1882/1908: Studiensammlung der **Ziffernausgabe,** einige Hundert gest. Marken mit Farbnuancen, Abarten und versch. Entwertungen, dazu div. Belege wie Privatganzsachen gest./ungest., dazwischen auch ein paar Werte Steh. Helvetia und UPU 1900, in sehr guter Erhaltung, in einem kl. Album und montiert auf 67 Ausstellungsblättern.			**500**	*(€ 420)*
8078	1882/1906: Lot 160 Briefe, Karten und Ganzsachen frankiert mit Marken der **Ziffernausgabe,** dabei bessere Stempel, versch. Verwendungsarten, Geldanweisungen, Ansichtskarten und anderes mehr, in gemischter Erhaltung da vorab aus dem Bedarf, dazu auch ein paar Briefteile, in einer kl. Schachtel.		✉	**200**	*(€ 170)*
8079	1882/1906: Lot 400 Belege frankiert mit Marken der **Ziffernausgabe** aus einem Händlerlager, dabei Farbnuancen, versch. Verwendungsarten, Reklamezudrucke, Stempel, ein paar Ansichtskarten etc., in guter bis gemischter Erhaltung, in Plastikhüllen.		✉	**750**	*(€ 630)*

Stehende Helvetia: Sammlungen und Lots

8080	1891/1907: Lot neun postfr. Marken in sehr guter Zentrierung, dabei 1 Fr. lila SBK 71 C, 3 Fr. 1901 SBK 72Db, 1904/07 40 Rp. grau SBK 76F, 89A, 50 Rp. grün SBK 90C und Viererblock 30 Rp. orangebraun SBK 96A mit Plattenfehler "weisse Helvetia". Zwei Befunde SBK = CHF 4'400.		**	**500**	*(€ 420)*
8081	1882/1908: Sammlung mit einigen Hundert Steh. Helvetia in den Wertstufen 20 Rp. bis 3 Fr., gest. (vorab) und ungest., dabei versch. Zähnungvarianten, Farbnuancen, Stempel und kl. Abarten, meist in guter Erhaltung, in einem Einsteckbuch mit Beschriftung Katalogwert gemäss Einliefeer = ca. CHF 10'000.			**300**	*(€ 250)*
8082	1907: Steh. Helvatia 20 Rp. rotorange, Studiensammlung mit 420 Marken gest./ungest., dabei Einzelwerte, Paare, Viererblocks und grössere Einheiten bis zu einem postfr. Bogenteil mit 25 Marken, versch. Retouchen, Abarten, Stempel etc., in guter Erhaltung, auf Albumblättern und diese teilweise mit Beschriftung.	86A		**300**	*(€ 250)*
8083	1882/1908: Spezialsammlung der Ausgabe 'Steh. Helvetia' mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei Einzelmarken, Paare, Streifen,Viererblocks, Farbnuancen, Zähnungsvarianten, Abarten etc. auch diverse Exemplare in der 'B-Zähnung' inkl. zwei Viererblocks, das Ganze aufgelockert mit Briefen, Karten und anderen Dokumenten, vorab in guter Erhaltung, in einem Album mit Beschriftung.			**500**	*(€ 420)*
8084	1882/1907: Schöne Sammlung hunderter gest. Werte Stehende Helvetia, generell gut gez., vorab mit zentr. Vollstp., dabei auch bessere Zähnungen wie 1888 9¾ : 9¼, weiterhin Abarten und Retouchen, einige Belege. SBK = CH 21'500.			**1'000**	*(€ 840)*
8085	1882/1908: Interessante Sammlung der Ausgabe Steh. Helvetia, einige Hundert ausgesuchte Einzelmarken mit Farbnuancen, Abarten, 19 Marken in der Zähnungsvariante 'B', versch. Entwertungen etc., dazu auch ein paar ungest. Viererblocks und grössere Einheiten, das Ganze aufgelockert mit 35 Belegen, auf 35 Albumblätter montiert, alle Marken farbfr. und in Luxusqualität.			**1'100**	*(€ 925)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8086	1882/1908: Umfangreicher Posten mit einigen Tausend gest. Marken der Ausgabe Steh. Helvetia, dabei viele Farbnuancen, Zähnungsvarianten, Abarten, Stempel, viele Dubletten und anderes mehr, dazwischen auch ein paar ungest. sowie Marken anderer Ausgaben, in sehr guter Erhaltung, in total elf Einsteckbüchern und Heften sowie lose in einer kl. Schachtel.			**1'200**	*(€ 1'010)*
8087	1882/1908: Schöne Zusammenstellung mit 104 Marken der Ausgabe Steh. Helvetia in den Werstufen von 20 Rp. bis 3 Fr., alles nur ausgesuchte Stücke mit Abarten und/oder Retouchen, jede Position mit einem Befund oder einem Attest versehen, dabei auch ungebr. Einheiten wie ein 6er-Block, zwei Einheiten mit je zehn Marken und ein Bogenteil mit 20 Marken, in guter Erhaltung, in zwei Einsteckbüchern.			**1'500**	*(€ 1'260)*
8088	1882/1908: Lot 130 Briefe und Karten frankiert mit Marken der Ausgabe Steh. Helvetia, dabei Farbnuancen, Zähnungsvarianten, versch. Entwertungen und Verwendungsarten, Auslandsdestinationen, Mischfrankaturen mit Ziffernausgabe, Geldanweisungen und anderes mehr, dazu ein ein paar Briefst. und Briefvorderseiten, gemischte Erhaltung da vorab aus dem Bedarf, in einer kl. Schachtel		✉	**250**	*(€ 210)*
8089	1882/1907: Lot 52 ausgesuchte Belege frankiert mit der Ausgabe Steh. Helvetia aus einem Händlerlager, dabei versch. Zähnungen, Farbnuancen, Stempel. versch. Verwendungsarten, Auslandsdestinationen etc., in Plastikhüllen.		✉	**300**	*(€ 250)*
8090	1882/1908: Lot 64 Briefe, Karten, Paketanhänger, Zahlungsanweisungen und andere Dokumente, alle frankiert mit Marken der Ausgabe Steh. Helvetia, dabei Farbnuancen, Zähnungsvarianten, versch. Entwertungen und Verwendungsformen, die Belege aus dem Stettler-Archiv in Ersigen wie üblich oben beschnitten, dazu ein paar Briefteile, gemischte Erhaltung, in einer kl. Schachtel.		✉	**350**	*(€ 295)*
8091	1882/1907: Lot 140 Belege frankiert mit Marken der Ausgabe Steh. Helvetia aus einem Händlerlager, dabei Zähnungsvarianten, Farbnuancen, versch. Verwendungsarten, Stempel, Auslandsdestinationen etc., in guter bis gemischter Erhaltung, in Plastikhüllen.		✉	**500**	*(€ 420)*
8092	1882/1908: Lot mit 18 ausgesuchten Belegen frankiert mit Marken der Ausgabe Steh. Helvatia, dabei Begleitadressen mit hohen Frankaturen, seltene Destinationen, Perfins, spezielle Verwendungsarten, Mischfrankaturen mit Ziffernmarken etc., acht Positionen mit Attest oder Befund., auf Albumblättern. *(Photo = 🗐 www)*		✉	**750**	*(€ 630)*

Ziffernserie / UPU / Stehende Helvetia: Sammlungen und Lots

8093	1882/1908: Kl. Spezialsammlung **Schweizer Postagenturen in Italien und Frankreich,** total 59 lose Marken der Ausgaben Steh. Helvetia, Ziffernmarken und UPU 1900, inkl. Paare und Briefst. sowie zwei Paketbegleitadressen, mit Entwertungen von Chiavenna, Colico, Domodossola, Intra, Isella, Monte Spluga, Pallanza, Pianazzo, Tirano, Divonne les Bains und Morez du Jura, in tadelloser Erhaltung und auf acht Albumblätter aufgezogen.			**300**	*(€ 250)*
8094	1882/1908: Lot mit 490 Marken der Ausgaben Ziffernmuster und Steh. Helvetia, dabei viele bessere Stücke wie Ziffern auf weissem Papier mit unter anderem zwei Stück 2 Rp. und vier Stück 15 Rp., Steh. Helvetia als Mischfrankaturen mit Ziffern auf Briefstücken, Farbnuancen. Zähnungsvarianten, versch. Zollstempel und andere Entwertungen etc., drei Positionen mit Befund, in guter Erhaltung, in einem kl. Einsteckbuch.			**350**	*(€ 295)*
8095	1882/1908: Grosse Spezial-Stempelsammlung der Ausgaben Steh. Helvetia und Ziffernmarken, einige Hundert ausgesuchte Einzelmarken, Paare und grössere Einheiten, Briefst. und dazwischen versch. Belege, dabei Stp. der Postverwaltungen, Bahn- und Schiffstp., Aushilfsstp., Kastenstp., Rasierklingenstp. und andere mehr, auf 54 Albumblätter montiert, ein schönes Lot in Luxusqualität.			**850**	*(€ 715)*
8096	1899/1903: Lot fünf kompl. Bordereaux für aus dem Ausland eingeführte, Zeitungen mit Frankaturen bis Fr. 34.70, versch. Kombinationen mit Ziffern, UPU 1900 oder Portomarken, dazu drei Begleitadressen für Pakete nach London (2) bzw. Nottingham (1), sehr gute Erhaltung. Ein Los für den Spezialisten.			**350**	*(€ 295)*
8097	1882/1904: Lot 49 Belege mit Steh. Helvetia und Ziffermuster, alle ins Ausland gelaufen, dabei Einschreiben, Wertbrief, Nachnahme nach Kreuzlingen, Satzfrankatur, Verwendung auf deutscher Ganzsache, gute Destinationen wie Spanien, Irland, Finnland, Transvaal, gute Provenienzen wie Tessin, weiterhin Begleitadressen mit hohen Frankaturen (4), zwei Atteste.		✉	**500**	*(€ 420)*
8098	1882/1904: Lot 60 Belege mit Steh. Helvetia und Ziffermuster, alle ins Ausland gelaufen, dabei Einschreiben, z. B. auf bayrischer Ganzsache, als Zusatzfrankatur auf Tüblibriefen, gute Destinationen wie Spanien, Russland, Kanada oder Algerien, weiterhin Begleitadressen mit hohen Frankaturen (9), ein Attest.		✉	**500**	*(€ 420)*

8013 / CHF 1'500

8038 / CHF 1'000

8127 / CHF 1'000

ex 8134 / CHF 1'200

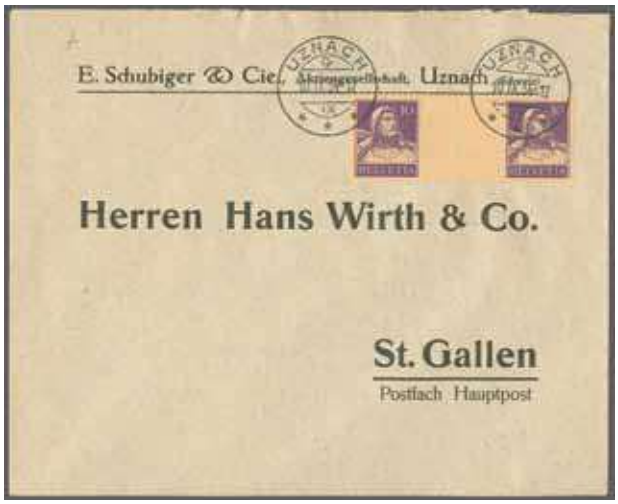
8025 / CHF 600

8126 / CHF 1'200

8129 / CHF 1'500

8135 / CHF 400

8163 / CHF 1'000



8215 / CHF 600

8272 / CHF 500

8283 / CHF 500

8213 / CHF 500

8216 / CHF 400

8274 / CHF 750

8285 / CHF 500

Ganzsachen

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8099	1874: Streifband mit Wertstp. '5' rosa adressiert nach Paris, sauber gest. "Bern 25 VIII 74-7" Zu = CHF 350 *(Photo = 215)*	6	✉	**240**	*(€ 200)*
8100	1874: Antwortkarte 5 Rp. braun, verwendet in Deutschland mit Grossem Brustschild 3 Kr. rotkarmin, dieses entw. mit schwarzem Kastenstp. "RHEINHEIM IN BADEN 18 12 7-8V 74", versandt nach Kaiserslautern mit nebenges. Ankunftsstp. vom nächsten Tag. *(Photo = 215)*	P6A+ DR 25	✉	**150**	*(€ 125)*
8101	1875: Postkarte 5 Rp. mit Zusatzfrankatur Sitzende 5 Rp. braun, weisses Papier (runde Ecke), zart und übergehend entw. mit Datumsstp. DELEMONT 15 VI 75 mit nebenges. AFFR. INSUF., rotem franz. Grenzübergangsstp. "Suisse-Delle Besançon 16 Juin 75" und franz. Taxierung "4" (Décimes), versandt nach Besançon mit Ankunftsstp. (16 Juin 75). Versand im letzten Monat vor Inkrafttreten der UPU-Verträge. Daher waren im Postverkehr zwischen beiden Ländern weiterhin die bilateralen Verträge gültig, die für Postkarten eine Frankatur im Brieftarif von 30 Rp. vorsahen. Die Taxierung von 40 C. ergibt sich aus dem doppelten Fehlbetrag von 20 Rp., sehr seltenes und attraktives Stück. *(Photo = 215)*	P10+ 30	✉	**300**	*(€ 250)*
8102	1875: Postkarte 5 Rp. mit Zusatzfrankatur Sitzende 5 Rp. braun, weisses Papier, klar und übergehend entw. mit Datumsstp. ST. NICOLAUS 19 X 75 (Wallis) mit nebengesetztem Transitstp. "Viège 20 IX 75 -9" (Stempelfehler), rotem franz. Grenzübergangsstp. "Suisse Lyon 21 Oct. 75" und französischer Taxierung "4" (Décimes), versandt nach Tains (Drome). Im October 1875 war die Schweiz bereits Mitglied des Allgemeinen Postvereins, Frankreich aber erst ab dem 1. Januar 1876. Daher waren im Postverkehr zwischen beiden Ländern weiterhin die bilateralen Verträge gültig, die für Postkarten eine Frankatur im Brieftarif von 30 Rp. vorsahen. Die Taxierung von 40 C. ergibt sich aus dem doppelten Fehlbetrag von 20 Rp., sehr seltenes und attraktives Stück. *(Photo = 215)*	P10+ 30	✉	**400**	*(€ 335)*
8103	1875: Postkarte 5 Rp. mit Zusatzfrankatur Sitzende 25 Rp. grün, weisses Papier (zwei verkürzte Zähne, leicht verfärbt; Postkarte mit minimen Nadellöchern), klar und übergehend entw. mit Datumsstp. VEVEY 20 XII 75 XII- mit nebenges. "PD" im Kasten und rotem franz. Grenzübergangsstp. "Suisse Lyon 21 Dec. 75", versandt nach Lyon mit Ankunftsstp. (21. Dec. 75). Im Dezember 1875 war die Schweiz bereits Mitglied des Allgemeinen Postvereins, Frankreich aber erst ab dem 1. Januar 1876. Daher waren im Postverkehr zwischen beiden Ländern weiterhin die bilateralen Verträge gültig, die für Postkarten eine Frankatur im Brieftarif von 30 Rp. vorsahen. Sehr seltenes und zugleich attraktives Stück. *(Photo = 215)*	P10+ 40	✉	**400**	*(€ 335)*
8104	1900: UPU-Postkarte 10 Rp. karmin mit klarem Abgangsstp. "MORGES 12 XII 00 VII", versandt nach Palästina mit idealem vorders. Ankunftsstp. "JERUSALEM 23 II 00 DEUTSCHE POST". *(Photo = 215)*	P32	✉	**200**	*(€ 170)*
8105	1921: Die seltene Privatganzsache der Firma A. Amsler in Bern mit vier eingedruckten Wertstp., dazu von der gleichen Firma ein Kuvert mit drei Wertstp., beide ungebr. mit leichten Alterungsspuren Zu = CHF 2'800. *(Photo = 215)*	PrU302+ PrU400	✉	**300**	*(€ 250)*
8106	1924/26: Bildpostkarten mit Wertstp.'10' und Taube bzw. '20' und Ähre, Lot drei Geschenkhefte mit Kartenmustern und allen vorgesehenen Bildchen, herausgegeben von der Schweizer Oberpostdirektion, Umschlag bedruckt (2) und unbedruckt (1), seltenes Angebot in tadelloser Erhaltung. *(Photo = www)*		✉	**250**	*(€ 210)*
8107	1876/1914: Lot 50 Belege, dabei div. Privatganzsachen wie 'Vitznau-Rigi-Bahn'mit Wertstp. zu 10 Rp. rot, bezw. Bundesfeier Jubiläumspostkarte (ohne Jahreszahl 1891), Hotelkarten mit frühen Ansichten (15) wie Hotel Pension Bel-Alp (Wallis), 'Hotel Glagier du Rhone' oder 'Baur au Lac' in Zürich, zwei Briefblatt je eines vom Hotel Savoy Baur en Ville (Zürich), bezw. 'Hotel Mühlehof' in Davos, Brief vom 'Hotel Bellevue' in Andermatt frankiert mit sitz. Helvetia gez. ins Ausland (1876), 10 Rp. GS-Postkarte gest. "Riffelalp 4.VIII.91" nach USA sowie 5 Rp. Jubiläumspostkarten 1893 gest. (3). *(Photo = 233)*		✉	**400**	*(€ 335)*
8108	1889/93: Lot sechs Ganzsachen-Postkarten zu 5 resp. 10 Rp., alle mit zusätzlicher Abbildung, dabei Hotel Rosegg mit adressseitiger Abbildung (sic!) ungebr., Hotel Schreiber Rigi-Kulm gest., Pilaus-Kulm gest., Lugano mit vier Abbildungen gest. sowie Vitznau-Rigi-Bahn ungest. und Bundesfeier Jubiläumspostkarte mit Jahreszahl 1891 schwarzer Druck. Seltene 'Privatganzsachen', bezw. Vorläufer der Ansichtskarten. *(Photo = 233)*		✉	**400**	*(€ 335)*
8109	1900/50: Umfangreiches Lot resp. Lagerbestand mit einigen Hundert Ganzsachen gebr./ ungebr., vorwiegend ungebr. Privatganzsachen von versch. Firmen in der Schweiz, teils in grösseren Quantitäten und mit versch. Wertstp., dabei Karten, Briefe, Streifbänder etc., vorab in guter Erhaltung, übliche Alterungs- und Lagerspuren, in sechs Ganzsachenalben, zwei Schachteln und einem gr. Kuvert.		✉	**500**	*(€ 420)*
8110	1900/50: Umfangreiches Lot resp. Lagerbestand mit einigen Hundert Ganzsachen gebr./ ungebr., vorwiegend ungebr. Privatganzsachen von versch. Firmen in der Schweiz, teils in grösseren Quantitäten und mit versch. Wertstp., dabei Karten, Briefe, Streifbänder etc., vorab in guter Erhaltung, übliche Alterungs- und Lagerspuren, in fünf Ganzsachenalben, zwei Schachteln und einem gr. Kuvert.		✉	**500**	*(€ 420)*

Schweiz ab 1907

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8111	1907: Tellknabe im Rahmen 5 Rp. grün, postfr. Exemplar mit Abart: grosser farbiger Fleck sog. 'Kuttelbub'. Attest Zumstein (2012) SBK = CHF 1'500 *(Photo = 217)*	103.1.10	**	**300**	*(€ 250)*
8112	1908: Helvetia mit Schwert 70 Rp. dunkelbraun, entw. "SCHÜPFEN 13.V.09" auf Wertbrief über CHF 5'000 nach Aarberg mit rücks Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Schöne Einzelfrankatur SBK = CHF 500. *(Photo = 233)*	114	✉	**100**	*(€ 85)*
8113	1908: Helvetia mit Schwert 3 Fr. oliv im postfr. Viererblock, frisch und sehr gut gezähnt. Attest von der Weid (1989) SBK = CHF 6'400+. *(Photo = 217)*	116	⊞**	**850**	*(€ 715)*
8114	1908: 3 Fr. olivgelb im Viererblock mit üblichem gebrochenem Gummi vom oberen Bogerand, in postfrischer Erhaltung (Falz auf dem Bogenrand, Perforation zwischen Marken und Bogenrand gefaltet). SBK = CHF 4'400+. *(Photo = 217)*	116/I	⊞**	**500**	*(€ 420)*
8115	1908: Helvetia mit Schwert Lot 12 vorab postfr. Marken, dabei 1 Fr. karmin und 3 Fr. olivgelb, je als Viererblocks (3 Fr. zwei Werte mit Falzspuren) sowie 25 Rp. blau als Kehrdruck und Zwischensteg SBK = CHF 4'800+. *(Photo = www)*	115,116/ I,K1,S1	*/**	**400**	*(€ 335)*
8116	1914: Mythen 3 Fr. blaugrün, gut gez. und zentr. in postfr. Erhaltung. Signaturen Zumstein und von der Weid, Befund Rellstab (1988) SBK = CHF 2'750. *(Photo = 227)*	129	**	**400**	*(€ 335)*
8117	1914: Mythen 3 Fr. blaugrün, sehr gut gez. und zentr. in postfr. Erhaltung. Signatur Nussbaum, Attest Rellstab (1979) SBK = CHF 2'750. *(Photo = 217)*	129	**	**400**	*(€ 335)*
8118	1915: Aufbrauchausgabe, Helvetia mit Schwert 80 auf 70 Rp. dunkelbraun mit Abart "Offene 8", sauber und übergehend entw. ZÜRICH 3 15.XII.24 BAHNHOF mit nebengeklebtem Einschreibezettel auf Umschlag nach Muri Aargau mit rücks. Ankunftsstp. vom nächsten Tag. Attest Trüssel (1985) SBK = CHF 1'500. *(Photo = 233)*	135.2A.01	✉	**250**	*(€ 210)*
8119	1940: Helvetia mit Schwert 80 Rp. grau und hellorange auf Kreidepapier mit glatter Gummierung im Paar, ideal und übergehend entw. COURLEVON 16.II.42 (FRIBOURG) mit nebengeklebtem Einschreibezettel und Express-Etikette auf Umschlag innerhalb des Ortes. Attest Liniger (1983) SBK = CHF 2'250+. *(Photo = 233)*	141y	✉	**400**	*(€ 335)*

8120

8121

8120	1921: Aufbrauchausgabe 5 Rp. auf 7½ Rp. grau in der seltenen Type III als waagr. Paar, sauber und frisch mit einwandfreier Zähnung, je sauber und zentr. aufgesetzt entw. LUGANO 5.V.21-11. Atteste Hertsch (1940) und Rellstab (1990) SBK = CHF 19'000+.	148/III		**2'500**	*(€ 2'100)*
8121	1921: Tellknabe Aufbrauchsausgabe, 5 Rp. roter Aufdruck auf 7½ Rp. grau im seltenen Typ III, Viererblock vom linken Bogenrand (waagr. Faltspur in der Perforation zwischen oberem und unterem Paar), alle Marken einwandfrei mit Originalgummi, klar entw. "BIEL (BIENNE) 3 23.III.32.-8 BRIEFPOST". Sehr seltene Einheit. Attest Loertscher (2014) SBK = CHF 45'000.	148/III	⊞	**6'000**	*(€ 5'040)*
8122	1940: Wappenmuster Fr. 1.50 ultramarin/rot/hellblau, Kreidepapier mit glatter Gummierung, sauber gest. "Bern 1 -14 XI. ..- Briefannahme". Attest Berra (1979) SBK = CHF 950. *(Photo = www)*	165y		**180**	*(€ 145)*

8123

8124

8125

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8123	1940: Wappenmuster 1,50 Fr. ultramarin auf gekreidetem Faserpapier mit glatter Gummierung im Viererblock Block, zentr. und ideal entw. BERN 1 4.XI.40-11 BRIEFANNAHME. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 7'200.	165y	⊞	**1'000**	*(€ 840)*
8124	1940: Wappenmuster 1.50 Fr. auf gekreidetem Faserpapier als Viererblock vom rechten Bogenrand (Perforation zum Bogenrand angetrennt), zentr. entw. "BERN 1 BRIEFANNAHME III 21.X.40-16". Zumstein notiert einen späteren Ersttag (30.11.1940), aber der Grossteil der gest. Exemplare wurde von der Post bereits abgest. an Händler abgegeben. Attest Eichele (2013) SBK = CHF 4'200.	165y	⊞	**600**	*(€ 505)*
8125	1940: Wappenmuster Fr. 1.50 ultramarin/blau/hellblau auf gekreidetem Faserpapier mit glatter Gummierung, Viererblock fast zentr. entw. "Bern 1 - 14. II. 42-10". Attest Liniger ohne Datum SBK = CHF 4'200.	165y	⊞	**500**	*(€ 420)*
8126	1940: Wappenmuster 1,50 Fr. ultramarin auf gekreidetem Faserpapier mit glatter Gummierung vom oberen Bogenrand, farbfr. und fehlerfrei gez., ideal und übergehend entw. OLTEN 18. XII. 42 - 14 mit nebengeklebtem Einschreibezettel und Eilsendungs-Etikette auf sauberem Umschlag nach Wädenswil. Ein schöner und ansprechender Beleg, Atteste Renggli (1990) und Abt (1994) SBK = CHF 7'500. *(Photo = 🗐 220)*	165y	✉	**1'200**	*(€ 1'010)*
8127	1940: Wappenmuster 1,50 Fr. ultramarin/rot /hellblau auf gekreidetem Faserpapier mit glatter Gummierung, sauber gest. "BUREAU DE POSTE AUTOMOBILE SUISSE 15. VI. 42 - 9" auf eingeschriebenem Brief des Automobil-Postbureaus 3 nach Wabern mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Ein seltener Beleg, Atteste Zumstein (1991) und Kimmel (1992) SBK = CHF 7'500. *(Photo = 🗐 220)*	165y	✉	**1'000**	*(€ 840)*

8128

8128	1924: 50 Jahre Weltpostverein, 20 Rp. rot mit Kastenzähnung und grünem Gummi, postfr. mit vollständigem Originalgummi. Attest Renggli (1998) SBK = CHF 4'700.	167 A/III	**	**1'500**	*(€ 1'260)*
8129	1924: 50 Jahre Weltpostverein, 20 Rp. rot, Kastenzähnung 11½ mit grünem Gummi, entw. mit Flaggenstp. "Basel 2 Briefversand 22-23 12.XI.24" auf Umschlag nach St. Gallen. Auf Brief von grösster Seltenheit, Marke für die Bestimmung des Gummis unten nicht kompl. aufgeklebt. Attest Eichele (2009) SBK und Zu Spez ohne Briefbewertung, SBK = CHF 14'000 für gest. Marke. *(Photo = 🗐 220)*	167A/III	✉	**1'500**	*(€ 1'260)*
8130	1925: Tellbrustbild 20 Rp. karminrot, postfr. waagr. Paar, Marke rechts mit Abart: farblos umrandeter Fleck am Hinterkopf, sog. 'Kopfschuss'. Befund Zumstein (2012) SBK = CHF 600. *(Photo = 🗐 www)*	174.1.12	**	**100**	*(€ 85)*
8131	1930: Gebirgslandschaften Jungfrau 10 Fr. grün im postfr. Viererblock der linken, oberen Bogenecke SBK = CHF 3'400+. *(Photo = 🗐 217)*	179	⊞**	**400**	*(€ 335)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8132	1930: Gebirgslandschaften Jungfrau 10 Fr. grün im postfr. Viererblock der linken, unteren Bogenecke. Attet Rellstab (1981) SBK = 3'400+. *(Photo = 217)*	179	⊞**	**400**	*(€ 335)*
8133	1914/30: Gebirgslandschaften, sieben Werte 3 Fr. blaugrün bis 10 Fr. grün, dabei 5 Fr. ultramarin mit beiden Gummis, aber ohne 3 Fr. braun, alle in postfrischer Erhaltung. Zwei Befunde und ein Attest SBK = CHF 5'970. *(Photo = 227)*	129/179	**	**750**	*(€ 630)*
8134	1932: 50 Jahre Gotthardbahn kompl. Serie drei Werte zu 10 Rp. - 30 Rp., als frankaturgültige ungez. Einzelabzüge auf Büttenpapier aus Geschenkheft, je klar und bildfrei entw. BERN BRIEFVERSAND am 16.XII.32 resp. 24.XII.32 , je auf Brief (die 20 Rp. mit Zusatzfrankatur 10 Rp. gez.) innerhalb von Bern, zwei Briefe mit rücks. Ankunftsstp. der Briefausgabe vom gleichen Tag. In dieser Form vermutlich einmalig. Atteste Liniger (1981) und Eichele (2013). *(Photo = 220)*	191/193U	✉	**1'200**	*(€ 1'010)*
8135	1938: Landschaftsbilder San Salvatore 20 Rp. rot mit glatter Gummierung, gest. am Ersttag "Neuhausen 17.IX.38.11 (Schaffhausen)" auf Ansichtspostkarte nach Nashville USA. Attest Marchand (1994) SBK = CHF 2'000. *(Photo = 220)*	215y	✉	**400**	*(€ 335)*
8136	1955: Symbolische Darstellungen 3 Fr. - 10 Fr. auf lichtechtem Papier, gelblich getönt und Rückseite weiss, 25 kompl. Serien in postfr. Originalbogen SBK = CHF 1'750.	216-218x	**	**150**	*(€ 125)*
8137	1941: 750 Jahre Bern, 10 Rp. mit Wappenhintergrund in seltener orangegelber Farbnuance, zus. mit drei anderen Werbemarken, übergehend und ideal entw. "SCHWEIZ. AUTOMOBIL-POSTBUREAU -6.IX.41-16" auf Eilsendungs-Umschlag innerhalb von Bern mit rücks. achteckigem Stp. der Telegraphen-Eilzustellung Bern. Ersttagsentwertung dieser schönen Farbnuance. Befund Loertscher (2014). *(Photo = 233)*	253c	✉	**150**	*(€ 125)*
8138	1944: 50 Jahre Internat. Olympisches Komitee, 1. Auflage, 30 Rp. blau & grauschwarz im Viererblock, linke obere Marke mit Retusche "Apollo mit offenem Auge", Block zentr. entw. "LAUSANNE 21.III.44.-8 DEPOT LETTRES" vom Ersttag. Atteste Liniger (1984) und Eichele (2013) SBK = CHF 2'100+. *(Photo = 227)*	261w, 261w.3.01	⊞	**400**	*(€ 335)*
8139	1945: Waffenstillstand in Europa, PAX 5 Rp. - 10 Fr., Lot drei kompl. postfr. Serien SBK = CHF 2'025. *(Photo = www)*	262-274	**	**200**	*(€ 170)*
8140	1945: PAX-Serie, kompl. Satz zu 13 Werten, 5 Rp.- 10 Fr. in Viererblocks in postfr. Erhaltung. SBK = CHF 2'700+. *(Photo = www)*	262-274	⊞**	**400**	*(€ 335)*
8141	1945: Waffenstillstand in Europa, PAX-Serie kompl. 5 Rp. - 10 Fr., jede Marke mit einem sauberen Vollstp. BÄTTWIL mit versch. Stempeldaten. Attest Liniger (1986) SBK = CHF 3'750 für Vollstp. ET. *(Photo = www)*	262-274		**350**	*(€ 295)*
8142	1947: Spanisch Brötlibahn 5 Rp. grün/schwarz, zwei ausgesuchte Exemplare mit Abart: verschmierter Schwarzdruck (Andruck), beide sauber gest. Zwei Befunde Renggli (1997) SBK = CHF 1'200/Zu = CHF 2'000. *(Photo = www)*	277.1.09		**300**	*(€ 250)*
8143	1947: Gotthardschnellzug 20 Rp. mehrfarbig, ein sauber gest. Exemplar mit Abart: Druck der drei Farben um ca. 1 mm verschoben. Attest Liniger (1982) SBK = CHF 1'300. *(Photo = www)*	279.1.10		**250**	*(€ 210)*
8144	1949: Landschaft und Technik, vier versch. ungezähnte Exemplare mit Wertangaben "35" resp. "40" schwarz auf chamois-farbenen Karton im Viererblock, als Entwurf zu Vorlagezwecken aus dem Bickel-Archiv. Selten. *(Photo = 227)*	297-308	⊞(*)	**1'000**	*(€ 840)*
8145	1949: Technik und Landschaft 3 Rp. - 70 Rp., kompl. Serie von 12 Werten in postfr. Originalbogen mit je 50 Marken, vom Höchstwert 70 Rp. zwei Bögen in versch. Farbvarianten SBK = CHF 2'250. *(Photo = www)*	297-308	**	**150**	*(€ 125)*
8146	1949: Grimselstausee 20 Rp. bräunlichkarmin, Urtype vom linken Bogenrand in postfr. Erhaltung. Attest Rellstab (1989) SBK = CHF 5'500. *(Photo = 227)*	301	**	**850**	*(€ 715)*
8147	1949: Technik und Landschaft, 20 Rp. bräunlichkarmin, sogenannte Urtype als Viererblock (linke obere Marke leicht hell), zentr. entw. "CHAUX-DE-FONDS 1 EXPEDITION 27.V.50-9". Atteste Abt (1987) und Eichele (2013) SBK = CHF 7'000. *(Photo = 227)*	301	⊞	**750**	*(€ 630)*
8148	1954: Rheinschifffahrt 25 Rp. mehrfarbig mit Abarten: durchstrichene Jahrzahlen und nach unten verschobener Blaudruck, sauberer Teilstp. der Briefmarken-Verkaufsstelle in Bern, eine seltene Marke. Attest Liniger (1991) SBK = CHF 600+. *(Photo = www)*	318.1.11+ 1.12		**150**	*(€ 125)*
8148A	1960: Baudenkmäler Munot Schaffhausen 90 Rp. grünoliv, postfr. Originalbogen mit 50 Marken, Pos. 12 mit Abart: Doppelprägung des ganzen Markenbildes SBK = CHF 1'000+. *(Photo = www)*	368.2.01	**	**150**	*(€ 125)*
8149	1960: Baudenkmäler Schaffhausen 90 Rp. mit Plattenfehler Doppelprägung, farbfr, gut gez. und sehr sauber gest. "3000 BERN 1 27.9.78". Befund Marchand (2014) SBK = CHF 1'000. *(Photo = 227)*	368.2.01		**150**	*(€ 125)*
8150	1966: Eisvogel im Schneepelz, starke Verschiebung der Druckfarben vom linken Bogenrand in postfr. Erhaltung. SBK = CHF 1'800. *(Photo = 227)*	439.1.09	**	**400**	*(€ 335)*
8151	1966: Pro Natura 10 Rp. mehrfarbig, postfr. senkr. Paar mit Bogenrand unten und Abart: Eisvogel mit Schneepelz (starke Verschiebung). Attest Renggli (1990) SBK = CHF 3'600. *(Photo = 227)*	439.1.09	**	**500**	*(€ 420)*
8152	1966: 'Eisvogel mit Schneepelz' entw. mit Teil des Sonderstp. vom PTT-Museum, einwandfrei gez. und gut zentriert. Attest Trüssel (1989) SBK = CHF 1'800. *(Photo = 227)*	439.1.09		**400**	*(€ 335)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8153	1968: Freimarke Baudenkmäler 'Neuenburg' 50 Rp. blau, ein postfr. ungezähntes Exemplar mit Bogenrand links. Attest Marchand (2010) SBK = CHF 2'000. *(Photo = 227)*	417U	**	**250**	*(€ 210)*
8153A	1968/78: Werbemarken Flughof Genf 50 Rp. und Kanton Jura 40 Rp., zwei postfr. Originalbogen mit Abart: Farbverwischungen durch einige Marken. *(Photo = www)*	455+ 621	**	**150**	*(€ 125)*
8154	1979: Architektur und Kunsthandwerk, 3 Fr. Taufstein Saanen als Einzelabzug auf Kartonpapier aus dem Bickel-Archiv mit handschr. Vermerk "28.9.78 OS" und zwei Fixierungspunkten. *(Photo = 227)*	612	(*)	**400**	*(€ 335)*
8155	1997: Freimarke 'Globi bei der Post', 200 Stück postfr. mit Abart: Schatten im Berg, jeweils im waagr. Paar mit einer Normalmarke SBK = CHF 10'000. *(Photo = www)*	913.2.05	**	**500**	*(€ 420)*
8156	1997: Freimarke 'Globi bei der Post'. 200 Stück postfr. mit Abart: Faden im Kreuz, jeweils im waagr. Paar mit einer Normalmarke SBK = CHF 10'000. *(Photo = www)*	913.2.01		**500**	*(€ 420)*

8157

8157	1998: Jugend, Freizeit, Sport Markenheftchenbogen mit rücks. Deckelillustration, zehn Werte mit seltener Abart: *ungezähnt* SBK bisher nicht gelistet.		(*)	**3'000**	*(€ 2'520)*
8158	2004: Freimarke 'Landistuhl', 1 Fr. mehrfarbig, kompl. postfr. Markenheftchen 10 Werte mit Abart: ungezähnt SBK = CHF 25'000. *(Photo = 231)*	1120.1.09	**	**1'000**	*(€ 840)*

Pro Juventute

ex 8159

8160

8160A

8159	1912: Vorläufer 10 Rp. rotbraun, 10 Cts. grün und 10 Cmi. rot, alle sauber und farbfr. mit einwandfreier Zähnung, in postfr. Erhaltung. Attest Rellstab (1997) SBK = CHF 1'500.	I-III	**	**250**	*(€ 210)*
8160	1912: Kompl. Serie der drei Vorläufer, ursprünglich zusammen auf einem Beleg verwendet, sauber gest. am Ausgabetag "Montreux 14. XII. 12-XII". Attest Liniger (1978) SBK = CHF 8'940+.	I-III		**750**	*(€ 630)*
8160A	1912: Ital. Vorläufer, sauber und gut gez., ideal entw. "(COUR)TELARY ..4.XII.12". Attest Liniger (1980) SBK = CHF 8'000.	III		**850**	*(€ 715)*
8161	1912: Vorläufer mit franz. Text, farbfr. und mit voller Zähnung, zusammen mit Tellknabe 5 Rp. grün, beide sauber gest. "Genève 31. XII. 12-12", auf offiz. Karte 'Eglise St. Pierre', zuadressiert im Lokalbereich SBK = CHF 1'200. *(Photo = www)*	II	✉	**150**	*(€ 125)*
8162	1912: Vorläufer mit franz. Text, farbfr. und mit voller Zähnung, zusammen mit Tellknabe 5 Rp. grün, beide sauber gest. "Colombier 1. I. 13-VIII", auf Glückwunschkarte adressiert nach Peseux SBK = CHF 1'200. *(Photo = www)*	II	✉	**150**	*(€ 125)*
8163	1912: Ital. Vorläufer 10 Cmi. rot, farbfr., gut gez. und zentr., sowie Tellknabe 5 Rp. grün Type III, je sauber entw. "CAMPASCIO 24 XII. 12" auf Weihnachtskarte (Knicke ausserhalb der Markenwerte) nach Lugano, eine ausserordentlich schöne Karte. Atteste von der Weid (1989) und Eichele (2002) SBK = CHF 11'000. *(Photo = 221)*	III	✉	**1'000**	*(€ 840)*

ex 8133 / CHF 750

8116 / CHF 400

8146 / CHF 850

8151 / CHF 500

8138 / CHF 400

8149 / CHF 150

8152 / CHF 400

8153 / CHF 250

8150 / CHF 400

8144 / CHF 1'000

8154 / CHF 400

8169 / CHF 300

8147 / CHF 750

8167 / CHF 100

8168 / CHF 850

8170 / CHF 200

8164

8165

8166

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8164	1912: Alle drei Vorläufer, farbfr., gut gez. und zentr., ideal entw. mit "BERN 31.XII,12.-2 BRIEFTRÄGER" (Letztag des Verkaufs) zus. mit Tellknabe 5 Rp. grün, dieser entw. mit Maschinenstp. zur Landi 1914, auf Pro Juventute - Ansichtskarte innerhalb von Bern. Attest Marchand (2009) SBK = CHF 11'900.	I-III	✉	**2'500**	*(€ 2'100)*
8165	1912: Vorläufer komplette Serie 10 Rp. braun, 10 Cts. grün und 10 Cmi. rot, farbfr, gut zentr. und gez., zus. mit 5 Rp. Zusatzfrankatur, je ideal und zentr. entw. "BERN 27.XII.12.-10 BRIEFEXPEDITION" auf Umschlag innerhalb von Bern. Atteste Liniger (1970) und Marchand (2014) SBK = CHF 11'940.	I-III,102,117	✉	**2'000**	*(€ 1'680)*
8166	1912: Vorläufer d+f+i kompl. Serie ohne Frankaturwert zusammen mit drei versch. Freimarken als portogerechte 25-Rp.-Frankatur auf Kuvert adressiert nach Roman in Rumänien, sauber gest. "Neuchâtel 18. XII. 12-IX", rücks. Ankunftsstp. von Roman vom 21. Dezember, min. Alterungsspuren aber extrem seltener Beleg mit Auslandsdestination. Attest Liniger (1976) SBL = CHF 11'000++.	I-III+ 120+ 121+ 124	✉	**2'000**	*(€ 1'680)*
8167	1913: Helvetia mit Matterhorn 5 Rp. grün, waagr. Dreierstreifen mit Bedarfsentwertung vom Ersttag "Bern 1. XII. 13". *(Photo = 227)*	J1		**100**	*(€ 85)*
8168	1915: Luzernerli 10(+5) Rp. im Viererblock, zentr. entw. "RÜTLI 15. XII 15". Attest Loertscher (2013) SBK = CHF 4'500. *(Photo = 227)*	J3	⊞	**850**	*(€ 715)*
8169	1927: Heinrich Pestalozzi, Probedruck lilarot im Viererblock auf weissem Karton ohne Gummi, oben schmal- sonst breitrandig. *(Photo = 227)*	J43-P	⊞(*)	**300**	*(€ 250)*
8170	1927: Pestalozzi 20 Rp. ungez. Kartonprobe in schwarz im Viererblock mit 25 mm Bogenrand oben mit Passerkreuz. *(Photo = 227)*	PJ143	(*)	**200**	*(€ 170)*
8171	1941: Kompl. Serie und Gedenkblock zusammen auf grossform. R-Brief nach Bern, alle Werte sauber entw. am Ersttag "Le Locle 1. XII. 41-9". Attest Marchand (2014) SBK = CHF 2'400+ *(Photo = www)*	J97-J100	✉	**200**	*(€ 170)*

Pro Juventute: Sammlungen und Lots

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8172	1912/2012: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei viele kompl. Serien, Bogenecken, Viererblocks und grössere Einheiten, Marken mit TAB etc., teils mehr- bis vielfach, mit sehr viel Frankaturware, in guter Erhaltung, in fünf Einsteckbüchern.			**400**	*(€ 335)*
8173	1912/80: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest./postfr., dabei Einzelwerte und Viererblocks, teils mehrfach, inkl. Vorläufer d+f im Viererblock sowie die kompl. Serie gest., Wappenausgaben, Insekten und Blumen, Gedenkblocks und etwas Frankaturware, vorab in guter Erhaltung, in zwei Alben.			**750**	*(€ 630)*
8174	1916: Lot zwei interessante Verwendungen zweier Pro Juventute Karten, dabei zensurierte und portofreie Postzustellung an einen englischen Kriegsgefangenen im Douglas Aliens Camp auf der Isle of Man ab "Zürich 14.XII.16-3" sowie Karte mit Holländischer Frankatur von "S'Gravenhage 23.VI.1924" Basel, selten. *(Photo = www)*		✉	**150**	*(€ 125)*
8175	1913/65ca.: Lot 90 Belege mit frühen Wappenausgaben, interessante Verwendungen wie Einschreiben, Einzugs-Aufträge und Satzbriefe, weiterhin einige Ausgaben in gest. Viererblocksätzen und mit Vollstempeln.		✉	**250**	*(€ 210)*
8176	1900/60: Lot 140 Briefe und Karten, dabei viele bessere Frankaturen wie gute FDC's Pro Juventute und Pro Patria, Gedenkblocks mit NABA, Bundesfeier 1940+1942 und späteren Ausgaben, etwas Bedarfspost, Sonderstp. und anderes mehr, in guter bis gemischter Erhaltung, in drei Alben.		✉	**400**	*(€ 335)*
8177	1932/63: Umfangreicher und gehaltvoller Posten mit 450 Pro Juventute-Belegen aus einem Händlerlager, dabei Einzel-, Bunt- und Mehrfachfrankaturen, versch. Verwendungsarten, Satzbriefe und FDC's, Sonderstempel und ein paar Spezialitäten, vorab in guter Erhaltung, in Plastikhüllen.		✉	**850**	*(€ 715)*
8178	1937/49: **Ankündigungssplakate zum Aushang in den Postbüros,** Lot 16 farbige und dekorative Kleinplakate im Format 29,5 (B) x 41,5 (H) cm als Vorausreklame für den Verkauf der Pro Juventute- (13) und Pro Patria-Marken (3), seltenes Angebot in tadelloser Erhaltung. *(Photo = www)*			**Gebot**	*Gebot*

Pro Patria

8179	1940: Calven 20+5 Rp. hellrot. Originalbogen mit 25 Marken, sauber gest. "Schweiz. Postmuseum - 28. III. 40 - Bern". Attest Renggli (2013) SBK = CHF 1'800+. *(Photo = www)*	B5c		**200**	*(€ 170)*
8180	1940: Schlachtdenkmal 'Calven' 20 Rp. rot, alle drei Typen zus. mit Landi-Marke 20 Rp. mit ital. Inschrift in der Farbabart lilarot/zinnober, sauber entw. mit zwei Abschlägen des Sonderstp. zum 50-jährigen Jubiläum des Verbandes Schweiz. Philatelisten-Vereine "Bern 9. VI. 40", auf R-Brief nach Schwanden/GL, schöner Sammlerbeleg. *(Photo = www)*	B5+ B5c+ B7+ 226a	✉	**150**	*(€ 125)*
8181	1940: Bundesfeierblock mit sauberer Entwertung vom Ersttag "Schweiz. Postmuseum - 16. VII. 40 - Bern". Attest Liniger (1978) SBK = CHF 1'250. *(Photo = 231)*	B12		**200**	*(€ 170)*
8182	1940: Bundesfeierblock und Zusatzfrankatur auf R-Express-Kanzleikuvert nach Trubschachen, sauber entw.am Ersttag des Blocks "Bern 3 - 16. VII. 40-9 - Bundeshaus". Attest Marchand (2014) SBK = CHF 4'500. *(Photo = www)*	B12+ B3+ B4	✉	**250**	*(€ 210)*

Pro Patria: Sammlungen und Lots

8183	1938/41: Lot sieben gest./ungest. Viererblocks, dabei 1938 Bundesfeier auf geriffeltem Papier und 1940 Calven hellrot, eine Signatur, ein Befund SBK = CHF 4'000+. *(Photo = www)*		⊞	**150**	*(€ 125)*
8184	1936/2012: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei kompl. Serien, Bogenecken und Viererblocks, mit viel Frankaturware, in guter Erhaltung, in fünf Einsteckbüchern.			**300**	*(€ 250)*
8185	1938/61: Schöne Sammlung mit 127 offiz. Umschlägen vom Schweiz. Bundesfeier-Komitee mit Orts- bzw. Sujetbezogener Entwertung vom Ersttag, dabei B2 mit Attest Renggli (1997) , B3-B6 doppelt, B5c und andere mehr, seltenes Angebot in tadelloser Erhaltung, in zwei Ganzsachenalben.		✉	**750**	*(€ 630)*
8186	1910/42: Schne Sammlung mit 104 Bundesfeierkarten, fast alle entwertet am 1. August, dabei Turner 1920, Knabe mit Fahne (2) und Krankenschwester am Bett (2) mit Wertstp. '20' sowie viele mit Flugpostwertstp., in guter Erhaltung, in einem Album.		✉	**500**	*(€ 420)*

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinphila.ch

Pro Juventute & Pro Patria: Sammlungen und Lots

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8187	1912/62: Sammlungen Pro Juventute und Pro Patria fast komplett und jeweils gest. als auch ungest., einige Hundert Marken inkl. Blocks, Vorläufer ital. gest. nicht prüfbar, soweit in guter Erhaltung, in zwei kl. Alben und auf einer Steckkarte.			**200**	*(€ 170)*
8188	1918/63: Sammlungen Pro Patria und Pro Juventute in postfr. Erhaltung, je als Einzelmarke und im Viererblock gesammelt.			**250**	*(€ 210)*
8189	1912/2000: Umfangreicher Posten mit einigen Tausend Marken Pro Juventute und Pro Patria gest./ungest., dabei kompl. Serien, einige Gedenkblocks, viele Dubletten, Viererblocks etc., meist in guter Erhaltung, in total zehn Alben und Einsteckbüchern sowie auf Albumblättern. Das Ganze in einer gr. Schachtel.			**350**	*(€ 295)*
8190	1913/90: Umfangreiches Lot mit einigen Tausend Marken gest./ungest., dabei viele kompl. Serien, Viererblocks, Stempel, Dubletten etc., meist in guter Erhaltung, in Total 19 Alben und Einsteckbüchern, das Ganze in einer gr. Schachtel.			**500**	*(€ 420)*

Gedenkblocks

8191	1936: Eidgenössische Wehranleihe, Grossbogen mit vier ungetrennten Blocks, jede Einheit sauber gest. "Zürich 10 - 14. XUU. 36-10", unbed. Bugspuren wie üblich. Attest Loertscher (2011) SBK = CHF 1600.	W8a		**200**	*(€ 170)*
8192	1951: LUNABA-Blockausschnitt 40 Rp. blau/weiss/grau, Lot drei Stück je auf Kuvert adressiert nach Genf, alle mit Entwertung vom Ersttag, zwei davon mit Zusatzfrankatur (SBK B53 bzw, F31) SBK = CHF 1'500. *(Photo = 🗐 www)*	W32A	✉	**300**	*(€ 250)*
8193	2000: NABA Blockausgabe ungebr. ohne Gummi, mit seltener bisher nicht katalogisierter Abart: zwei Blocks als senkr. Paar zusammenhängend SBK siehe Abart Lemanex Blockpaar W59 zu CHF 10'000. *(Photo = 🗐 231)*	W84	(*)	**2'500**	*(€ 2'100)*
8194	1936/42: Lot mit drei ausgesuchten Gedenkblocks, alle sauber gest., im Einzelnen Wehranleihe 1936 und Bundesfeier 1940 + 1942. Drei Atteste Liniger (1978+1982) SBK = CHF 10460. *(Photo = 🗐 www)*	B12+ B19+ W8		**200**	*(€ 170)*
8195	1940/42: Lot mit drei ausgesuchten Gedenkblocks, alle sauber gest., im Einzelnen Pro Juventute 1941 mit Stp. vom Ersttag sowie Bundesfeier 1940+1942. Drei Atteste Liniger (1980/82/89) SBK = CHF 1'850. *(Photo = 🗐 www)*	J98/99+ B12+ B10		**200**	*(€ 170)*
8196	1940/42: Lot mit drei ausgesuchten Gedenkblocks, alle sauber gest., im Einzelnen Pro Juventute 1941 und Bundesfeier 1940+1942. Atteste Trüssel (1991) und Liniger (1982+1989) SBK = CHF 1'700. *(Photo = 🗐 www)*	J98/99+ B12+ B19		**200**	*(€ 170)*
8197	1936/55: Lot 18 gest./ungest. Blocks und fünf Belege, dabei Bundesfeierblock postfr., Spendenblock gest. und postfr. sowie Gedenkblatt Telegraphenmarken. SBK = CHF 3'100+.			**300**	*(€ 250)*
8198	1934/80: Kl. Lot mit 30 besseren Gedenkblocks gest./ungest. oder auf Brief, dabei NABA (5), Pro Patria 1940 (2) und andere, dazu diverse Blockausschnitte, moderne Blocks ab 1960 und ein paar Stickereibogen, gute Erhaltung, in zwei Einsteckbüchern und lose auf Steckkarten.			**350**	*(€ 295)*
8199	1934/60: Lot mit 13 x 3 postfr. Gedenkblocks ab NABA, dazu ein Pro Juventute-Kehrdruckbogen 1953 und div. Kombinationen aus dem Bogen sowie eine kompl. Serie Technik und Landschaft im Viererblock postfr., auf Steckkarten.		*/**	**400**	*(€ 335)*
8200	1934/80: Lot mit einigen Hundert Gedenkblocks gest./ungest. oder postfr. ab NABA, die modernen in grösseren Quantitäten, inkl. Pro Juventute und Por Patria, dazu ein paar bessere Marken wie PAX-Satz, UPU 1900 kompl. Serie nachgravierte Platte *, Pro Juventute Vorläufer ital. * etc. sowie eine kl. Menge Gedenblocks und Kleinbogen von Liechtenstein, gute Erhaltung, in einem Einsteckbuch und einer kl. Schachtel.			**400**	*(€ 335)*
8201	1934/45: Lot 21 Gedenkblocks gest./ungest oder auf Brief, dabei NABA, Wehranleihe Blockbogen, Spende, Pro Patria 1940 und andere, dazu ein paar kompl. Bogen wie BIE Pestalozzi, UPU 1924, Altstoffverwertung etc., in guter Erhaltung, einzeln auf Albumseiten montiert für Ausstellungszwecke SBK = CHF 7'000+.			**600**	*(€ 505)*
8202	1934/2006: Lot mit 375 Gedenkblocks ab NABA 1934 bis NABA 2006 gest./ungest./ postfr. oder auf Brief, alle mehr- bis vielfach und teils mit Attest, dazu auch ein paar Blockausschnitte und andere lose Marken, in sehr guter Erhaltung, in zwei Alben.			**1'000**	*(€ 840)*
8203	1934/60: Lot mit einigen Hundert Gedenkblocks gest./ungest.oder postfr. ab NABA, meist mehrfach, dabei auch Pro Juventute und Pro Patria sowie ein paar Pro Aero-Kleinbogen 1981, in guter Erhaltung, in einem Einsteckbuch und in einer kl. Schachtel SBK = über CHF 13'000.			**1'000**	*(€ 840)*

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinphila.ch

8208 / CHF 400

8211 / CHF 250

ex 8212 / CHF 300

8158 / CHF 1'000

8273 / CHF 600

8289 / CHF 200

8181 / CHF 200

COMITÉ INTERNATIONAL DE SECOURS AUX MILITAIRES BLESSÉS.

AGENCE DE BÂLE.

8278 / CHF 750

8193 / CHF 2'500

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8204	1934/63: Reichaltiger Bestand gest./ungest. Gedenkblocks, dabei NABA-Block (3), 1936 Pro Patria (8), Bundesfeierblock (8), LUNABA-Block (7), weitere gefalzte Blocks nur als Ausschnitte gerechnet SBK = CHF 50'000 n. A.			**6'000**	*(€ 5'040)*
8205	1943/55: Lot sechs Gedenkblocks sauber auf Kuvert abgestempelt, dabei 2 x Spende, Basler-Taube und Pro Patria 1942, dazu ein Briefst. mit Block Pro Juventute 1937 sowie ein Beleg mit Blockausschnitten aus dem Luxusblatt 100 Jahre Schweizer Postmarken SBK = CHF 2'080.		✉	**100**	*(€ 85)*
8206	1936/59: Lot 40 Belege frankiert mit Gedenkblocks bzw. mit Blockausschnitten aus einem Händlerlager, teils mehrfach, dazu 25 Belege frankiert mit Marken Wehranleihe, Schweizer Spende und Olympiade 1948, in Plastikhüllen.		✉	**400**	*(€ 335)*
8207	1934/64: Lot 30 Belege frankiert mit Gedenkblocks oder Blockaussschnitten, dabei viele gute Frankaturen wie alle Kombinationen aus dem Pro Patria Block 1940, zwei davon mit Attest, im Anhang noch ein paar moderne FDC's, in guter Erhaltung, in einem Album.		✉	**700**	*(€ 590)*

Zwischenstege, Zusammendrucke, Kehrdrucke (inkl. Sammlungen und Lots)

8208	1932/33: Tellbrustbild 20+20 Rp. karminrot. waagr. Kehrdruckpaar auf geriffeltem Papier, sauber gest. "Zürich 7.VII ..7 Bahnpostamt", Atteste Liniger (1976) und Marchand (2000) SBK = CHF 4'000. *(Photo = 231)*	K25z		**400**	*(€ 335)*
8209	1940: Die drei zusammmenhängenden, waagr. Paare aus dem Bundesfeierblock, jeweils auf kl. Kuvert sauber abgest. "Genève 8. X. 40-16 - Servette" SBK = CHF 1'650. *(Photo = www)*	Z28-30		**200**	*(€ 170)*
8210	1909/33: Lot drei bessere gest. waagr. Paare mit Zwischensteg, zweimal mit gr. Lochung, einmal mit senkr. Perforation SBK = CHF 3'625 *(Photo = www)*	S7/II+ S16+ S40		**250**	*(€ 210)*
8211	1921: Tellbrustbild 10 Rp. grün im Zwischenstegpaar mit grosser Lochung, gut gez. und fehlerfrei, entw. mit Eckabschlägen "Bern 31.XII.42". Attest Marchand (2012) SBK = CHF 1'900. *(Photo = 231)*	S22		**250**	*(€ 210)*
8212	1921: Tellbrustbild 10 Rp. grün und 20 Rp. rotlila, beide im waagr. Zwischenstegpaar mit grosser Lochung, Entwertungen aus dem Bedarf. Attest Marchand (1988) und Befund Marchand (2013) SBK = CHF 3'900. *(Photo = 231)*	S22+ S23		**300**	*(€ 250)*
8213	1928: Zwischenstegpaar mit kl. Lochung Tellbrustbild 10 Rp. grün und Tellknabe 5 Rp.rotlila, zusammen mit Tellbrustbild 20 Rp. karminrot auf Kuvert vom NHORA-Sonderflug Genève-La Chaux de Fonds am 14. Mai, Marken entwertet mit dem Metallstp. "Genève-Eplatures", seltene Frankatur in guter Erhaltung SBK =CHF 3'500. *(Photo = 221)*	S28+ 174	✉	**500**	*(€ 420)*
8214	1932: Zwei waagrechte Paare mit senkrecht perfortiertem Zwischensteg 5+5 Rp. bzw. 10+5 Rp., sauber gest. "Winterthur 21. XI. 32", dekorative Einheit zusammen mit zwei weiteren Marken SBK = CHF 750+. *(Photo = www)*	S40+ S42		**150**	*(€ 125)*
8215	1934: Tellbrustbild 10 Rp. dunkelviolett auf sämisch, waagr. Paar mit senkr. perforiertem Zwischensteg, sauber gest. "Uznach - 10 iX 34-12", auf Kuvert adressiert nach St. Gallen. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 3'200. *(Photo = 221)*	S41z	✉	**600**	*(€ 505)*
8216	1942: Tellbrustbild 10 Rp. dunkelviolett und Tellknabe 5 Rp. olivgrün auf geriffeltem Papier im Zwischenstegpaar mit senkr. Perforierung, gut gez., sowie kl. Landschaftsbild 15 Rp. orange und Bundesfeier 1942 10 + 10 Rp., sauber und klar entw. "Ufficio Postale Svizzero Automobile 18.X.42-16" vom Letzttag der Fiera svizzera di Lugano nach Heiden. Attest Rellstab (1987) SBK = CHF 2'500. *(Photo = 221)*	S42z+ 197+ B15	✉	**400**	*(€ 335)*
8217	1915/36: Lot 16 postfr. Kehrdrucke und Paare mit Zwischensteg, teils doppelt, auf einer Steckkarte SBK = CHF 4'400. *(Photo = www)*		**	**400**	*(€ 335)*
8218	1910/53: Lot 13 Kehrdrucke und Paare mit Zwischensteg, alle sauber gest., dabei ein Briefst. und zwei Briefe SBK = CHF 8'400. *(Photo = www)*			**600**	*(€ 505)*
8219	1910/70: Bestand hunderter ungest./postfr. Zusammendrucke, Kehrdrucke und Zwischenstege, dabei ZuNr. K9 (7), K11 (13), S1, S12 (2), S23 und S 39 sowie Zusammendrucke aus NABA- und Bundesfeierblock. Attest Rellstab SBK = CHF 33'000 n. A.		*/**	**3'500**	*(€ 2'940)*

Portomarken

8220	1878: 1 Rp. blau, Type I mit normalstehendem Rahmen (senkr. Paar), sauber und übergehend entw. CHOULEX 18.II.97 auf franz. Drucksache, die in Chene-Bourg (18. II.97) mit Ziffernserie 3 Rp. dunkelbläulichgrau aufgegeben worden war, nebenges. franz. Drucksachenstp. "Imprimées Paris PP 19". Attest Guinand (2000). *(Photo = 233)*	1b N+ Freimarke 59Bc	✉	**150**	*(€ 125)*
8221	1878: Vorgedruckter Anmeldebogen zum Schweizerischen Militärreiten in Langenthal am 25. September, frankiert mit Ziffermarke 2 Rp.olivbraun, gest. "Langenbruk 18 IX 87", bei Ankunft mit 18 Rp. bestehend aus drei Portomarken von versch. Ausgaben taxiert, nicht alltäglicher Beleg mit min. Alterungsspuren. Attest Guinand (2003). *(Photo = 233)*	58Ab+ P3/IIbN+ 17AK+ 18BaK	✉	**150**	*(€ 125)*

ex 8107 / CHF 400

ex 8108 / CHF 400

8112 / CHF 100

8118 / CHF 250

8222 / CHF 250

8119 / CHF 400

8220 / CHF 150

8221 / CHF 150

8137 / CHF 150

8223 / CHF 150

8224 / CHF 150

8225 / CHF 200

8227 / CHF 150

8226 / CHF 150

8276 / CHF 300

8277 / CHF 300

8275 / CHF 250

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8222	1878: 5 Rp. blau, Type II auf weissem Papier, Rahmen normal stehend, minim stockfleckig, zart und übergehend entw. COUVET 16 1 80 auf Faltbriefhülle von Fougerolles - Hte Saone Frankreich (14 Janv. 80) über Pontarlier (16 Janv. 80) nach Couvet. Für den ersten Streckenabschnitt nach Couvert war der Brief korrekt im Inlandsporto mit Sage 15 C. blau frankiert, in Couvet wurde eine Sage 5 C. grün hinzugeklebt und entwertet, um das Porto im Grenzrayon von 20 C. zu erreichen. Taxiert wurde mit 5 C., da das Auslandsporto von 25 C. korrekt gewesen wäre, aber in diesem Falle nur mit dem einfachen Fehlbetrag, da der Brief ursprünglich ja korrekt frankiert war. Ein attraktiver und interessanter Beleg. *(Photo = 233)*	4II N, France 75,90	✉	**250**	*(€ 210)*
8223	1902: 10 Rp. und 20 Rp. olivgrün, je sauber und übergehend entw. WINTERTHUR 27. IV.02 VII- mit nebenges. "T" und vorgängig aufgeklebten Freimarken Spanien 10 C. rot und Frankreich Type Mouchon 15 C. orange, beide zus. entw. SAN SEBASTIAN 24 APR. 02 auf Umschlag mit rücks. Ankunftsstp.von Winterthur. Die franz. Marke wurde von der spanischen Post nicht akzepiert und mit dem doppelten des Fehlbetrags taxiert. Attraktive Drei-Länder-Frankatur. *(Photo = 233)*	18GIIIK+ 19GIIN	✉	**150**	*(€ 125)*
8224	1883: 50 Rp. hellblaugrün mit kopfstehendem Rahmen, klar und übergehend entw. BERN FILIALE B.R. 20. VIII. 87 VIII- auf unfrankierter Faltbriefhülle des schweizerischen Konsulats in Le Havre an das eidg. Department des Inneren mit vorders. Daguinstp. "Le Havre 18 Aout 87" und dreieckigen "T" sowie rücks. rotem Siegelstp. des Konsulats und versch. Grenzübergangs- und Ankunftsstempeln. Attest Guinand (2007) SBK = CHF 600. *(Photo = 233)*	20A K	✉	**150**	*(€ 125)*
8225	1891: 10 Rp. und 20 Rp. hellgrün, je sauber und übergehend entw. PORRENTRUY 13. 5. 91. XI- LETT. MAND. auf Umschlag im Grenzrayon vom Bürgermeisteramt Montbéliard (Dep. Doubs, Frankreich). Der Empfänger konnte nicht ermittelt werden, die Portomarken wurden mit zwei Abschlägen "ANNULÉ" ungültig gemacht, eine Vermerk-Etikette "Unbekannt - Inconnu" aufgebracht und der Brief an den Ursprungsort retourniert. Dort wurde eine franz. Portomarke Type Duval 30 C. schwarz aufgeklebt und entwertet (26 Mai 91). *(Photo = 233)*	23+ 24, France P18	✉	**200**	*(€ 170)*
8226	1904: 10 Rp. grünlicholiv auf Bildpostkarte aus Bazeilles, dort mit franz. Freimarke zu 5 C. frankiert und nach Venedig versandt, dort mit ital. Portomarke versehen und weitergeleitet über Luzern nach Neuchâtel, dort schweizerische Portomarke aufgeklebt und entw. NEUCHATEL 25. V. 04, Portomarke annuliert, Karte weitergeleitet nach Amiens und dort mit vier Werten der franz. Portomarke Type Duval 5 C. blau wie eine nichtfrankierte Postkarte taxiert. Interessanter Beleg mit Portomarken dreier Länder. *(Photo = 233)*		✉	**150**	*(€ 125)*
8227	1910: 10 Rp. grünlicholiv, klar und übergehend entw. LAUSANNE 21. II. 10. VII auf Umschlag von Victoria Australien mit hor. Paar 1 D. rot (SG no. 417a), entw. mit zartem Duplexstp. mit nebenges. Taxstp. "T 10 c" in achteckigem Rahmen, versandt nach Marseille, dort mit franz. Portomarke Type Duval 10 C. braun versehen, schlussendlich weitergeleitet nach Lausanne mit rücks. Transitstp. von Marseille. Ein interessanter Portobeleg. *(Photo = 233)*		✉	**150**	*(€ 125)*

Portomarken: Sammlungen und Lots

8228	1878/1938: Lot mit ein paar Hundert Porto- und Portofreiheitsmarken, alls sauber gest., in einem kl. Album, dazu 230 Belege von versch. Firmen und Organisationen, dabei bessere Frankaturen, Kombinationen mit versch. Portomarken, mehrfache Zustellversuche und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in vier Ganzsachenalben.		**250**	*(€ 210)*
8229	1878/1943: Sammlung hunderter gest./ungest. Marken, dabei Porto, Portofreiheit und Automatenmarken, einige Belege.		**300**	*(€ 250)*
8230	1883/1910: Lot 40 Briefe, Karten und Ansichtskarten frankiert mit Portomarken der Ausgabe Ziffermuster mit Sternen bis Schweizer Wappen und Alpenrosen, meist Nachtaxierungen aus dem Ausland, dazu eine Anzahl moderne Belege und Briefstücke mit handschr. Taxvermerken.	✉	**100**	*(€ 85)*
8231	1883/1910: Lot 27 Briefe und Karten frankiert mit Portomarken der Ausgabe Ziffermuster mit Sternen in den Werstufen 5 Rp. bis 1 Fr., , alles nachtaxiert Post aus dem Ausland, in guter bis gemischter Erhaltung.	✉	**120**	*(€ 100)*
8232	1890/97: Drei unterfrankierte Belege von Frankreich in die Schweiz mit versch. Kombinationen von Portomarken mit blauem resp. grünem Rahmen.	✉	**150**	*(€ 125)*
8233	1878/1934: Schöne Zusammenstellung mit 18 Belegen frankiert mit Portomarken in den Wertstufen 1 Rp. bis 20 Rp. von versch. Ausgaben, alles nachtaxierte Post aus dem Inland, dabei auch ein Nachsendebrief Pfäfers-Dorf nach Triesenberg/FL und weiter nach Schleuis/ GR, in guter Erhaltung.	✉	**150**	*(€ 125)*

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinphila.ch

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8234	1875/77: Gruppe von sieben unterfrankierten französischen Belegen, mit franz. "Affr. insuff." Stempeln und handschr. Taxierungen, dabei ein Beleg vom Oktober 1875 nach dem GPU-Eintritt der Schweiz und vor dem GPU-Eintritt Frankreichs. Die schweizerischen Portomarken wurden erst 1878 eingeführt.		✉	**200**	*(€ 170)*
8235	1898/1921: Sammlung 15 nicht oder unterfrankierte Ansichtskarten aus Frankreich in die Schweiz mit Portomarken der Ausgaben Ziffern resp. Alpenrose, dabei Taxierung im Brieftarif bis 1898 und Taxierungen von Postkarten, die nicht den Vorschriften entsprachen.		✉	**200**	*(€ 170)*
8236	1883/1938: Lot 122 Briefe, Briefvorderseiten, Karten und Ansichtskarten mit Nachtaxierungen, dabei einige bessere Frankaturen, ein Briefteil mit Portomarken in Liechtenstein verwendet und anderes mehr, in guter bis gemischter Erhaltung.		✉	**200**	*(€ 170)*
8237	1878/97: Interess. Lot mit sieben nachtaxierten Briefen und Karten, dabei ein Beleg aus Frankreich nachtaxiert mit Viererblock SBK 8 (sign. Glättli Zürich), Kombinationen mit versch. Portomarken etc., zwei Positionen mit Attest.		✉	**250**	*(€ 210)*
8238	1902/17: Lot sieben Belege, versandt als Einschreiben (6) oder Wertbrief innerhalb von Frankreich, dann alle weitergeleitet in die Schweiz und dort mit dem einfachen Fehlbetrag taxiert und mit Portomarken im Ziffernmuster oder Muster Alpenrose versehen, ein Beleg nach Frankreich retourniert und dort mit franz. Portomarke Typ Duval versehen. Schöner Posten mit Taxierung im einfachen Fehlbetrag, da die ursprüngliche Frankierung korrekt war, untersch. Erhaltung.		✉	**400**	*(€ 335)*
8239	1880/1915: Sammlung 20 nicht oder unterfrankierte Belege aus der Schweiz nach Frankreich resp. umgekehrt, dabei Verwendung lokaler Postetiketten zum Vermerk der Taxierung, abgefallene Frankaturen, falsch berechnete Taxen, fehlende Adressen, Rebuts und Postbetrug, ein vielseitiges Los für den Spezialisten.		✉	**500**	*(€ 420)*
8240	1895/1919: Sammlung 30 nicht oder unterfrankierte Drucksachen, Gruss- und Ankündigungskarten, Warenmuster sowie Geschäftspapiere aus Frankreich in die Schweiz mit Portomarken der Ausgaben Ziffern und Alpenrose, weiterhin in Frankreich portofreie Belege (z. B. Franchise militaire), die in der Schweiz taxiert wurden, schöne Zusammenstellung dieser Versandformen mit reduziertem Tarif oder Portofreiheit.		✉	**500**	*(€ 420)*
8241	1878/1938: Interessanter und umfangreicher Bestand von 500 Belegen aus einem Händlerlager, dabei Briefe, Karten, Ansichtskarten und Ganzsachen, mit besseren Stücken nachtaxiert mit Portomarken von versch. Auflagen, ein paar zensurierte Belege 1. + 2. WK, dazwischen auch etwas moderne Belege ab 1960 nachtaxiert mit Freimarken, vorab in guter Erhaltung, in Plastikhüllen.		✉	**500**	*(€ 420)*
8242	1879/1919: Sammlung 24 Belege mit ungültigen Frankierungen aus der Schweiz nach Frankreich oder umgekehrt, die taxiert und mit den entsprechenden Portomarken der Ausgaben Ziffern oder Alpenrose in der Schweiz resp. Duval in Frankreich versehen wurden. Dabei Verwendungen nach der Gültigkeit von Sitzender Helvetia und Pro Juventute, Postbetrug mit bereits vorher verwendeten Marken, Verwendung franz. Marken in der Schweiz und umgekehrt resp. in Drittländern. Ein interessantes Los.		✉	**600**	*(€ 505)*
8243	1878/1938: Lot mit 125 Briefen, Karten und Briefteilen, alle frankiert mit Protomarken, dabei viele interessante Frankaturkombinationen mit versch. Ausgaben Portomarken, Farbnuancen, Stempel, handschr. Vermerke etc., vorab in guter Erhaltung, in einem Album.		✉	**600**	*(€ 505)*
8244	1878/1919: Sammlung 45 nicht oder unterfrankierte Briefe aus Frankreich in die Schweiz mit Portomarken der Ausgaben Ziffern resp. Alpenrose, dabei annulierte Portomarken auf retournierten Belegen, frühe Verwendungen der Portomarken mit Ziffermuster, Verwendung von Portomarken mit hohem Nennwert und von Freimarken als Portomarken, Belege im Grenzrayon, Verwendung von speziellen Etiketten für taxierte Briefe in Postfächern, weiterhin ein unterfrankierter Einschreibebrief mit handschr. Vermerk. Drei Atteste.		✉	**850**	*(€ 715)*
8245	1879/1919: Sammlung 70 nicht oder unterfrankierte Belege, die in und aus der Schweiz und Frankreich weitergeleitet resp. retourniert und dabei taxiert wurden, dabei doppelte und mehrfache Weiterleitungen mit entsprechenden Kombinationen franz. und schweizerischer Portomarken, Nachsendungen und Taxierungen in Drittländern, nachgesandte Postkarten, portofreie Belege, Drucksachen, Schleifen, Geschäftspapiere und Telegramme. Ein wunderbares Los für den Postgeschichtler.		✉	**1'500**	*(€ 1'260)*

Dienstmarken

8246	1941: Oberst Joachim Forrer 2 Fr. braunrot/rot mit schwarzem Aufdruck 'Officiel', ungest. mit vollem Originalgummi und Falzspur sowie gest. "Bern 7 - 15. IX. 47-19 - Kornhaus". Letztere mit Attest Liniger (1989) SBK = CHF 990. *(Photo = www)*	DII-63.2.01		**150**	*(€ 125)*

8247

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8247	**Société des Nations** 1932: Tellbrustbild 30 Rp. blau auf geriffeltem Wasserzeichenpapier mit schwarzem Aufdruck SOCIETE DES NATIONS, einwandfrei gez. Marke vom linken Bogenrand mit vollem Originalgummi. Eine seltene Marke, Befund Rellstab (1977) und Attest Renggli (1996) SBK = CHF 7'250.	20z		**1'800**	*(€ 1'510)*
8248	**Vereinte Nationen** 1950: Freimarken mit Aufdruck "Nations Unies Européen", kompl. Satz 5 Rp. orange - 70 Rp. violett in postfr. Viererblocks, je mit Abart 2A.01 "erstes E von "Européen" ohne Querstrich" auf der linken oberen Marke Zu Spez = CHF 990. *(Photo = www)*	1-11	⊞**	**240**	*(€ 200)*

8249

8249	1946: Kl. Landschaftsbilder im Stichtiefdruck, 15 Rp. orange + 20 Rp. rot + 25 Rp. braun + 40 Rp. dunkelgrau, mit schwarzem, dreizeiligem Aufdruck COURIER DE LA SOCIETE DES NATIONS, alle mit geriffelter Gummierung und sauber gest., sicher die vier seltensten Dienstmarken, welche in fast jeder Sammlung fehlen, ein einmaliges Angebot in farbfr. und tadelloser Qualität. Zwei Atteste Zumtein (1966 für 20 Rp.+ 40 Rp. sowie 1975 für 15 Rp.+ 25 Rp.) SBK = CHF 20'000.	DIII-74z-76z+79z		**5'000**	*(€ 4'200)*
8250	1918/80: Lot mit einigen Hundert Dienstmarken gest./ungest., dabei ca. 40 Bogen der Marke SdN SBK, Nr. 49Ay, dazu Briefe und Karten mit besseren Frankaturen ab IKW, zwei Geschenkhefte mit je einem sauber gest. BIE-Block Père Girard, in guter Erhaltung, in zwei kl. Einsteckbüchern, zweiGanzsachenalben und einem Kuvert.			**400**	*(€ 335)*
8251	1918/80: Lot resp. kl. Lagerbestand mit einigen Hundert Dienstmarken gest./ungest., dabei Verwaltungsmarken für die Bundesbehörden sowie versch. Genfer Ämter, mit vielen guten Werten und kompl. Serien, teils mehrfach, in guter Erhaltung, in vier grossen Einsteckbüchern.			**500**	*(€ 420)*

Soldatenmarken 1. Weltkrieg

8252	1914/18: Lot mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. von versch. Einheiten, vorab Standardware mit einigen besseren Marken, das Ganze aufgelockert mit Briefen und Karten, meist in guter Erhaltung, in drei Alben und auf Albumblättern.			**200**	*(€ 170)*

Soldatenmarken 2. Weltkrieg

8253	1939/45: **Artillerie,** schöne Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest., dabei Einzelmarken, über 85 Kleinbogen und div. Abarten. aufgelockert mit Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**750**	*(€ 630)*

Wenn Sie nicht persönlich an unserer Auktion teilnehmen können, senden Sie uns bitte möglichst frühzeitig Ihre schriftlichen Höchstgebote; diese werden von uns nur soweit in Anspruch genommen, als damit persönlich im Auktionssaal anwesende Bieter oder andere schriftliche Aufträge überboten werden müssen.

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8254	1939/45: **Grenztruppen/Freiwillige Grenztruppen,** Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest., dabei Einzelwerte, Kleinbogen, Abarten und Besonderheiten, in guter Erhaltung, in einem Album (Kat. Wittwer gemäss Einlieferer = über CHF 8'000).			**700**	*(€ 590)*
8255	1939/45: **Infanterie,** umfangreiche Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest., dabei Einzelwerte, viele geschnittene Marken, ein Werdegang. über 120 Kleinbogen, Abarten etc., das Ganze aufgelockert mit mehr als 50 Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album (Kat. Wittwer gemäss Einlieferer = über CHF 11'000).			**1'000**	*(€ 840)*
8256	1939/45: **Sanität,** Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest., dabei Einzelwerte, Kleinbogen, Abarten und Besonderheiten, das Ganze aufgelockert mit vielen Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**500**	*(€ 420)*
8257	1939/45: **Territorial-Truppen,** Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gezähnt und geschnitten, vorab ungest. oder postfr., dabei Einzelwerte, kompl. Serien, Kleinbogen, Abarten und Besonderheiten, das Ganze aufgelockert mit Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**400**	*(€ 335)*
8258	1914/45: Restlot mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungst., vorab kl. Werte und teils in grösseren Quantitäten, dabei auch Kleinbogen und ein paar Belege, in guter bis gemischter Qualität, dazu eine grosse Anzahl moderne Vignetten und Reklamemarken, in vier Schachteln.			**Gebot**	*Gebot*
8259	1939/45: Lot resp. kl. Lagerbestand mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. (vorab) von versch. Waffengattungen, meist kl. Werte und teils mehrfach, dabei auch einige Kleinbogen und ein paar geschn. Werte, in guter Erhaltung, in total 12 Einsteckbüchern und in einer kl. Schachtel.			**350**	*(€ 295)*
8260	1939/45: Lot mit einigen Hundert Briefen und Karten, alle frankiert mit Soldatenmarken der versch. Waffengattungen, vorab kl. Werte und gez. Ausgaben, dazwischen auch ein paar Karten der Einheiten, einige Spezialitäten und weniges aus dem 1. WK, in guter Erhaltung, in vier Ganzsachenalben und einer kl. Schachtel.		✉	**400**	*(€ 335)*
8261	1939/45: Lot resp. kl. Lagerbestand mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. (vorab) von versch. Waffengattungen, meist kl. Werte und teils mehrfach, dabei auch einige Kleinbogen und ein paar geschn. Werte, gute Erhaltung, in total 12 Einsteckbüchern und in einer kl. Schachtel.			**400**	*(€ 335)*
8262	1939/45: Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. von versch. Truppengattungen wie Pferdesammelstellen, Motorisierte Truppen, Luftschutz, Funker, Pontoniere, Radfahrer, Sanität und andere, dabei Einzelmarken, ein paar Kleinbogen und Abarten, aufgelockert mit wenigen Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**400**	*(€ 335)*
8263	1939/45: Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. der Truppengattungen Bäcker, Brieftaubendienst, Feldpost, Flieger, Flieger-Abwehr und Flieger-Beobachter, dabei Einzelmarken, Kleinbogen und Abarten, aufgelockert mit Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**500**	*(€ 420)*
8264	1939/45: Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. von versch. Truppengattungen wie Kommandostäbe, Sappeure, Transportdienst, Telegraphenpioniere, Verpflegung, Armeemeisterschaften, Schulen und andere, dabei gezähnte und geschnittene Marken, Kleinbogen, Abarten, aufgelockert mit ein paar Briefen und Karten, in guter Erhaltung, in einem Album.			**500**	*(€ 420)*
8265	1939/45: Sammlung mit einigen Hundert Soldatenmarken gest./ungest. der Truppengattungen Hilfsdienste, Kavallerie und Mineure, dabei Einzelmarken, Werdegänge, Kleinbogen, Abarten und Besonderheiten, dazwischen auch ein paar Belege, in guter Erhaltung, in einem Album (Kat. Wittwer gemäss Einlieferer = über CHF 9'000).			**750**	*(€ 630)*
8266	1939/45: Schöne alte Sammlung mit einigen Hundert Marken ungest. von versch. Waffengattungen, dabei Einzelwerte, Paare, Kleinbogen, Aufdrucke, Werdegangstufen und Spezialitäten, gez. und geschn., in guter Erhaltung, in vier Alben.			**1'500**	*(€ 1'260)*
8267	1916/41: Lot 20 Belege, vorab mit Soldatenmarken frankiert, dabei auch Flieger-Feldpost vom Oktober 1918 zu Beginn der Grippe-Epidemie mit interessantem Text ".. wir haben Grippenkranke in der Komp. wovon ein Mann gestorben ist." sowie Ansichtskarte Warschau mit Erinnerungs-Etikette "5. Polenzug WARSZAWA Juli 1919", entworfen durch Fred Bieri, abgestempelt mit Handstp. "Escorte commerciale Suisse".		✉	**150**	*(€ 125)*
8268	1914/45: Spezialsammlung 'Wehrhafte Schweiz' in zwei Ordnern, dabei Soldatenmarken 1. + 2. WK inkl. einigen Kleinbogen, Dokumente, Interniertenpost und andere Belege im Zusammenhang mit den beiden Weltkriegen, dazwischen auch Neudrucke von Karten der Einheiten etc., in guter Erhaltung, dazu ein Einsteckbuch mit ein paar Dubletten..			**400**	*(€ 335)*

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinphila.ch

Portofreiheitsmarken

8269

Schweizerisches Rotes Kreuz, 1870

8270

8271

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8269	1870: Deutsch-französischer Krieg, Portofreiheitsvignette grün mit Inschrift PAIX, gedruckt auf Leinenstreifband zur Befestigung auf Wäschesäcklein, oberhalb der Vignette blauer Ovalstp. des Hilfskomitées in Lausanne, seltene Vignette und bis heute nur ca. 20 Stück bekannt SBK = CHF 2'500.	2	(*)	**1'200**	*(€ 1'010)*
8270	1870: Rotkreuz-Vignette rot mit Inschrift 'Comité de Secours pour Strasbourg', auf Bildformat geschnitten, Originalgummi mit Falzrest, eine seltene Vignette. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 4'500.	3	*	**400**	*(€ 335)*
8271	1870/71: Rotkreuz-Vignette rot mit Inschrift 'Comité de Secours aux Blessés Vevey', auf Bildformat geschnitten, ohne Gummi und rücks. etwas dünn, trotzdem eine seltene Vignette, bis heute nur ca. 10 Stück bekannt. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 7'000.	5	(*)	**600**	*(€ 505)*
8272	1870: Portofreiheitsmarken Rotes Kreuz Basel "Agence Internationale Bale", glatt-oval ausgestanzt mit nebenges. Datumsstp. "BASEL 17 XII 70 - 4 BRF. EXP." auf portofreiem Umschlag (obere Klappe fehlt, dreiseitig geöffnet) nach Bern vom nächsten Tag. Briefinhalt vorhanden, Attest Zumstein (1973) SBK = CHF 3'000. *(Photo = 221)*	6	✉	**500**	*(€ 420)*
8273	1870: Rotkreuz-Vignette grün/schwarz mit Inschrift 'Internat. Hilfscomité für Kriegsgefangene Basel', auf kl. Briefstück haftend, rücks. etwas dünn aber trotzdem eine seltene Vigentte, bis heute nur ca. 6 Stück bekannt. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 6'500. *(Photo = 231)*	7	△	**600**	*(€ 505)*
8274	1885: Rotkreuz-Vignette schwarz/rot mit bogenförmig ausgestanztem Rand, montiert in der rechten oberen Ecke eines Kuverts zuadressiert im Lokalbereich, Poststp. unter der Vignette "Genève -9- Vi. 06-7", links neben der Vignette eigenhändige Unterschrift mit schwarzer Tinte 'G. Moynier', Mitbegründer des Roten Kreuzes, ein seltener Beleg in guter Erhaltung SBK = CHF 2'500. *(Photo = 221)*	9	✉	**750**	*(€ 630)*
8275	1870/71: Deutsch-französischer Krieg, Postkarte mit Wertstp. '5' ziegelrot adressiert nach Saint Eubert/Nievre, mit Nachrichten eines schwer verletzten Soldaten aus der Bourbaki-Armee privat hospitalisiert bei einer Witwe Dufour, Postaufgabestp. "Zürich 26. II 71 -4" nicht als 'portofrei' erkannt und mit schwarzem L1 AFFR INSUF. weitergeleitet, seltene Karte. *(Photo = 233)*	1	✉	**250**	*(€ 210)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8276	1870/71: Deutsch-französicher Krieg, kl. Kuvert des Soldaten Perroud aus der Bourbaki-Armee adressiert nach Lyon, oben links handschr. Vermerk 'Interné français - 2me Légion du Rhône - Franco' , sauber gest. "Lucens - 7 II 71" und daneben schwarzes 'P.D.', seltener Portofreiheitsbeleg vor Ausgabe der 'Gratis'-Vignette. *(Photo = 233)*		✉	**300**	*(€ 250)*
8277	1870/71: Deutsch-französischer Krieg, kleinformatiges Kuvert adressiert nach St. Tropez, aufgegeben von einem franz. Internierten der Bourbaki-Armee, Postaufgabestp. "Andelfingen - 23 II 71-2" und daneben schwarzer Schreibschriftstp. 'Franco', rücks. Ankunftsstp. "St. Tropez 26 FEVR 7", schöner Portofreiheitsbeleg **ohne** 'Gratis'-Vignette deren Verteilung noch nicht bis Andelfingen erfolgt war. *(Photo = 233)*		✉	**300**	*(€ 250)*
8278	1870/71: Deutsch-französischer Krieg, Karte adressiert an den Comte de Vogüe, Delegiertes des Roten Kreuzes in Fankreich, oben rechts seltener violetter Ovalstp. "AGENCE INTERNATIONALE BALE", Postaufgabestp. "Basel 26. XI. 70-7", kein Ankunftsstempel. *(Photo = 231)*		✉	**750**	*(€ 630)*
8279	1899: Eigenhändig geschriebener Brief von Henri Dunant an seinen Freund Dr. Hans Daae in Christiania/Norwegen, R-Kuvert frankiert mit waagr. Paar Steh. Helvetia 25 Rp. grün, gest. "Heiden 22. IX. 99-6", schöner und seltener Rotkreuz-Beleg, auf Albumblatt mit Beschriftung. *(Photo = www)*	67C	✉	**200**	*(€ 170)*
8280	1870/71: Deutsch-französischer Krieg, Lot drei versch. Rotkreuz- und zwei Gratis-Vignetten ungebr. aus der Schweiz, dazu drei Vignetten aus Österreich sowie vier Briefausschnitte mit dem Emblem des Roten Kreuzes, je zwei davon aus der Schweiz und aus Frankreich, seltene Zusammenstellung in guter Erhatung, auf zwei Albumblättern. *(Photo = www)*			**300**	*(€ 250)*
8281	1871/1902: Lot neun Belege, dabei Gratis-Marke für die Internierten der Bourbaki-Armee, früh verwendet und nicht entw. auf kl. Briefchen aus "NEUCHATEL 7 II 71-5" mit nebenges. "P.P." und "FRANCO" nach Lille, Attest Rellstab (1991), sowie acht Belege mit Portomarken, fast nur Einzelfrankaturen zu 10 oder 20 Rp., eine Teilfrankatur zu 8 Rp. *(Photo = www)*		✉	**200**	*(€ 170)*

Hotelpost

Stadtansicht Airolo, 1885

8282

8282	1887: 10 Rp. Ganzsachen-Postkarte mit aufgesetztem schwarzem Datumsstp. "AIROLO 19. VIII.87 - 2" nach Radeberg Sachsen mit Hotelpostmarke "Hotel & Pension Piora pres Airolo. Ct. Tessin", 5 Rp. weinrot, nicht entw., Attest von der Weid (1989) SBK = CHF 6'000.	24	✉	**1'000**	*(€ 840)*
8283	1897: Hotelpost-Vignette Rigi-Kaltbad Alpenrose, 15 Rp. purpur (oben rechts leicht fehlerhaft) zus. mit Freimarken im Ziffermuster 3 Rp. grau (9), Vignette und Freimarken klar und übergehend entw. "RIGI-KALTBAD 28.VIII.97.-2" auf Umschlag nach Hamburg mit rücks. Ankunftsstp. vom nächsten Tag . Seltene Verwendung lange nach dem Zeitraum des eigentlichen Hotelpostdienstes. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 4'500. *(Photo = 221)*	26	✉	**500**	*(€ 420)*

8284

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8284	1890: Hotelpostmarke "HOTEL DU MONT PROSA ST. GOTHARD" weinrot gez. 12¾, übergehend entw. mit violettem Doppelovalstp. "Hotel Lombardi Airolo Félix Lombardi propriètaire Hotel Piora Piora-Hotel Mont Prosa St. Gothard" zus. mit Ziffermuster 10 Rp. karmin SBK 61A, übergehend entw. "AIROLO 16.VII.90-8" auf Ansichtskarte des Hotels mit Bildzudruck nach Stockach in Deutschland, weiterhin die gleiche Hotelpostmarke in postfr. Erhaltung mit vollem Originalgummi. Zwei Atteste Eichele (2014) SBK = CHF 5'000+.	38	✉	**1'500**	*(€ 1'260)*
8285	1888: Hotelpost 'Kurort Stoos Carl Müller', keine Wertangabe, rot, gez 12, unentwertet geblieben zus. mit Freimarke Helvetia Brustbild II 10 Rp. rot, sauber und übergehend entw. "Morschach 22.VI.10" auf Ansichtskarte nach London. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 4'000. *(Photo = 🗐 221)*	44	✉	**500**	*(€ 420)*
8286	1870/1900: Kl. Spezialsammlung mit 120 Hotelpostmarken, vorab ungebr., und zwar von Belalp, Maderaner Tal, Mürren, Piora-Tal, Rigi-Kaltbad, Rigi-Kulm, Rigi-Scheideck, Mont-Prosa St.Gotthard und Stoos, dabei sind auch Proben und Neudrucke, in guter Erhaltng, auf Albumblättern.			**400**	*(€ 335)*
8287	1877/94: Lot vier grosse Bogenteile in postfrischer Erhaltung, dabei Kurort Stoos 1877 5 Rp. ziegelrot (20), blau (15) und grün (12) sowie Rigi-Kulm Hotel Schreiber ohne Wertangabe gez. 11½ (16). SBK = CHF 1'675 in ungest. Erhaltung.		**	**200**	*(€ 170)*

Automatenmarken

8288	1976/2008: Umfangreiche Sammlung resp. Lagebestand mit einigen Hundert Automatenmarken gest./ungest., dabei kompl. Serien, Vollstp., Sonderstp.sowie ein paar Briefe und Karten frankiert mit denselben, dazu auch wenige Marken von anderen Ländern, in guter Erhaltung, in vier Alben.			**200**	*(€ 170)*

Telegrafenmarken

8289	1874: 3 Fr. braun & dunkelkarmin, weisses Papier, farbfr. mit idealer Zähnung in postfr. Erhaltung SBK = CHF 1'500. *(Photo = 🗐 231)*	6	**	**200**	*(€ 170)*
8290	1874/81: Lot neun postfr. Marken, dabei 3 Fr. braun & dunkelkarmin auf weissem Papier (2) sowie Faserpapier mit rosa Wappen, kompl. Satz sieben Werte 5 c. bis 20 Fr. SBK = CHF 3'100. *(Photo = 🗐 www)*		**	**300**	*(€ 250)*
8291	1880/85: Kl. Sammlung mit 62 Telegraphenmarken, alle sauber gest. von versch. Telegraphen- und Telefonbüros, dazu fünf Steh. Helvetia und zwei Ziffernmarken mit gleicher Entwertung, alles in ausgesuchter Erhaltung und auf acht Albumblätter montiert.			**150**	*(€ 125)*
8292	1883: Zifffermarke 10 Rp. karmin auf kleinform. Kuvert adressiert nach Genève, unerlaubterweise sauber gest. mit dem 8eck-Stempel "Telegraphenbureau - 27 V 83 - Zofingen", ein zweiter Abschlag daneben, nicht alltäglich. *(Photo = 🗐 www)*		✉	**150**	*(€ 125)*

Campione

8293	1944: Kl. Sammlung mit 210 Marken, dabei eine Serie der I. Auflage ungest., II. Auflage mit einer Serie ungest. und drei Viererblockserien gest. (1) und ungest. (2) sowie kompl. Bogensatz der Ausgabe Landschaften und Kunstwerke, gute Erhaltung, auf Albumblättern.			**150**	*(€ 125)*